

Teningen Nachrichten

www.teningen.de



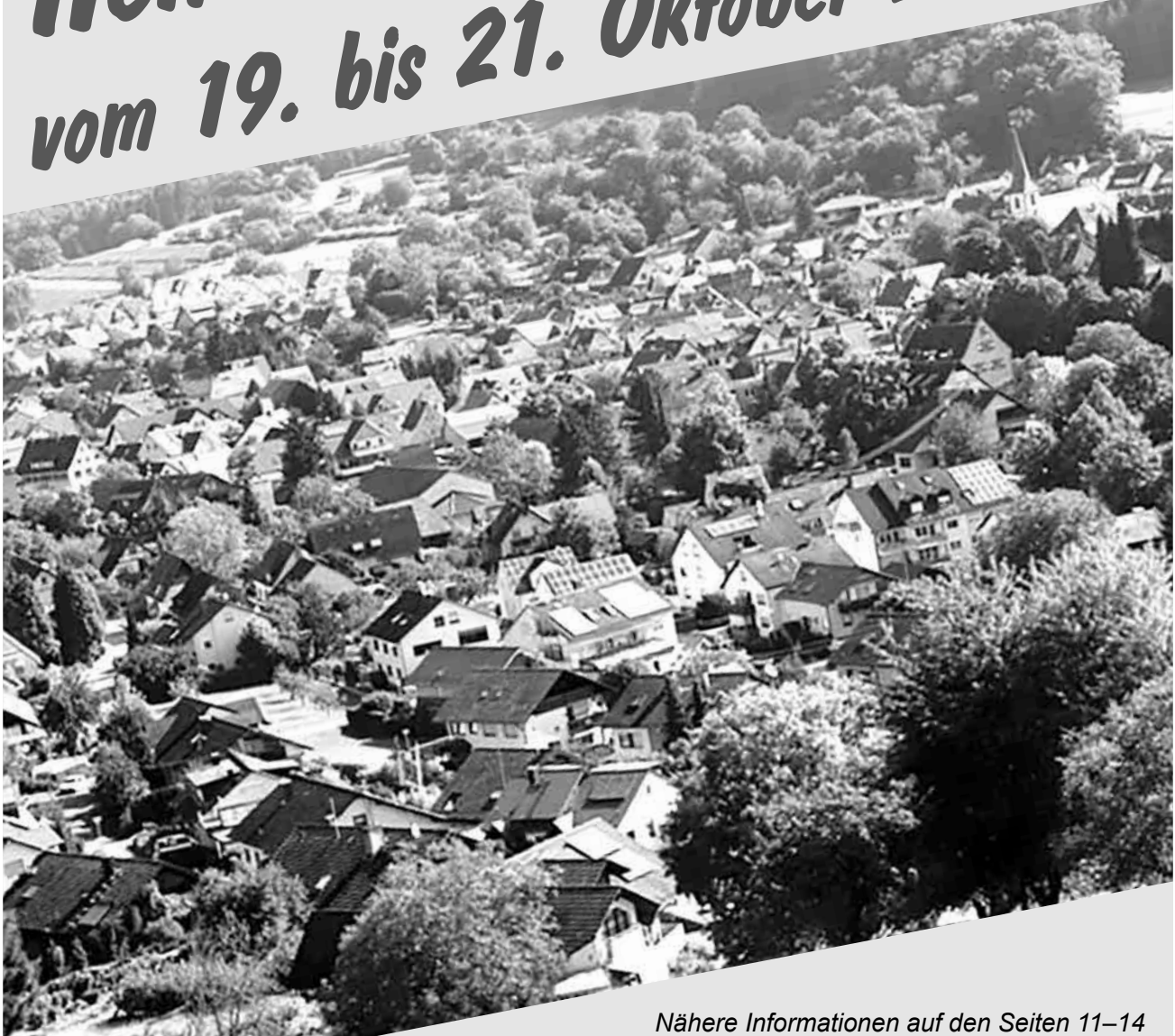
Amtsblatt der Gemeinde Teningen

45. Jahrgang – Nr. 42

Mittwoch, 16. Oktober 2019

Einwohnerzahl: 12.104

*Heimbacher Kilwi
vom 19. bis 21. Oktober 2019*



Nähere Informationen auf den Seiten 11–14

Verwaltung auf einen Blick

Rathaus Teningen

Kontakt

Riegeler Straße 12, 79331 Teningen
 Telefon 07641 / 5806-0
 Fax 07641 / 5806-80
 E-Mail info@teningen.de
 Internet www.teningen.de
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr
 Fachbereich 1, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 2, Bürgerhaus Zehntscheuer, Bahlinger Straße 30, Fachbereich 3, Verwaltungsstelle Köndringen, Hauptstraße 20

Beauftragte für Menschen mit Behinderung der Gemeinde Teningen: Alexandra Haas, E-Mail: Inklusion@teningen.de, Tel.: 0170 55 47 705, Fax: 07641/5806-80

Bürgermeister

Sprechzeiten des Bürgermeisters

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker ist während der Donnerstagsabend-Sprechstunde von 16 bis 18 Uhr erreichbar.

Die nächste Sprechstunde ist am 24. Oktober im Rathaus in Heimbach.

Ortsverwaltungen

Verwaltungsstelle Köndringen

Hauptstraße 20 – Fachbereich 3
 Telefon 07641 / 8725
 Fax 07641 / 8613
 Öffnungszeiten: Mo., Di., Mi. 8-12 und 14-16 Uhr, Do. 8-12 und 14-18 Uhr, Fr. 8-12.30 Uhr

Verwaltungsstelle Nimbura

Langstraße 1 – Sabrina Striegel
 Telefon 07663 / 9315-0
 Fax 07663 / 9315-15
 Öffnungszeiten: Di. 8–12 Uhr und 14–16 Uhr, Do. 14–18 Uhr.

Ortschaftsamt Heimbach

Köndringer Straße 10 – Anja Siebenschock
 Herbert Luckmann (Ortsvorsteher)
 Telefon 07641 / 8707
 Fax 07641 / 48458
 Öffnungszeiten: Mo. 9-12 Uhr. Di. geschlossen. Mi. 9-12 Uhr. Do. 9-12 Uhr und 16-18 Uhr. Fr. 9-12 Uhr.

Bürgerinformation

Abfallservice

Schadstoffmobil

Donnerstag, 17.10.: 11.30 bis 12.30 Uhr Rathaus Heimbach

Graue Tonne

Freitag, 18.10.: alle Ortsteile

Impressum

Herausgeber: Gemeindeverwaltung Teningen. Verantwortlich für den Inhalt: Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Teningen.
Auflage: 6.195 Exemplare. **Verteilung:** Jeden Mittwoch als Beilage in der Wochenzeitung Emmendinger Tor in allen Haushalten der Gemeinde Teningen.
Technische Herstellung, Satz und Layout: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Straße 42, 79312 Emmendingen, Telefon 0 76 41 / 93 80 - 0. Es gilt die Anzeigenpreisliste vom 1. Januar 2019. Anzeigenverkauf nur über die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH.
Druck: Freiburger Druck GmbH + Co. KG, Unterwerkstraße, 79106 Freiburg.

Altpapiersammlung

Samstag, 19.10. ab 8 Uhr, Köndringen

Dienste

Störungen in der Wasserversorgung

Rufbereitschaft außerhalb der Dienstzeit, Tel. 0175 / 7 22 54 27

NetzeBW Störungsdienst Strom

Telefon 0800 / 3629-477

Bereitschaftsdienst

In Notfällen ist der Bereitschaftsdienst der Apotheken unter Tel. 0 18 05 / 1 92 92-320 (DRK-Kreisstelle Emmendingen) zu erfahren. Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstundenzeiten: **Kostenfreie Rufnummer 116117**. Montag bis Freitag 9 bis 19 Uhr: docdirekt – Kostenfreie Onlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich versicherte unter **0711-96589700 oder docdirekt.de**. Die Dienste der Zahnärzte hören Sie unter der zahnärztlichen Notrufnummer 01 80 / 3 222 555-70.

Apotheken-Notdienst

Samstag, 19.10.

Aesculap-Apotheke Köndringen, Bahnhofstraße 3, 79331 Teningen (Köndringen), Telefon 07641 / 54300, Fax 07641 / 54274.

Severin-Apotheke, Alemannenstr. 17, 79211 Denzlingen, Tel. 07666 / 5844, Fax 07666 / 8231.

Sonntag, 20.10.

Apotheke am Heidacker, Hauptstraße 49, 79348 Freiamt (Ottoschwanden), Telefon 07645 / 917877, Fax 07645 / 917879.

Waldhorn-Apotheke, Emmendinger Straße 6, 79350 Sexau, Tel. 07641 / 47575, Fax 07641 / 52095.

Hilfetelefon Gewalt gegen Frauen

Telefon 08000 / 116016

Fachstelle Sucht

Beratung Behandlung Prävention, Hebelstr. 27, 79312 Emmendingen, Tel. 07641 / 933589-0.

Montag bis Freitag 8 bis 12 Uhr und 13 bis 16 Uhr, Dienstag ab 11 Uhr, Mittwoch bis 18 Uhr; Erstsprechstunden Mittwoch 16 bis 17 Uhr und Donnerstag 11 bis 12 Uhr.

Notruf-Fax nur für Hör- u. Sprachgeschädigte: Fax 07641 / 4601-77 (Rettungs- und Feuerwehrleitstelle)

DRK-Behinderten-Fahrdienst

Anmeldungen Montag bis Freitag von 8 bis 12 Uhr, Wochenendfahrten bis Donnerstag 12 Uhr – Telefon 0 76 41 / 46 01-29

Öffnungszeiten der Notfallpraxis am Kreiskrankenhaus (vorherige Anmeldung nicht erforderlich)

Montag, Dienstag und Donnerstag von 19 bis 22 Uhr; Mittwoch u. Freitag von 16 bis 22 Uhr; Samstag, Sonn- u. Feiertage 8 bis 22 Uhr

Kinderärztlicher Notfalldienst: 0180 / 6076111 Die Rufnummer für den kinderärztlichen Notfalldienst im Landkreis Emmendingen ändert sich: 0180 / 6076111 (statt bisher: 0761 / 80998099).

Augenärztlicher Notfalldienst

Landkreis Emmendingen, Tel. 0180 / 6075311

Tierärztlicher Notfalldienst

Der tierärztliche Notfalldienst kann unter der Tel. 07667 / 9430810 erfragt werden.

Kirchl. Sozialstation Stephanus Teningen

Tscheulinstraße 4, Tel. 07641 / 96269821, Fax 07641 / 55707, E-Mail: Info@sst-teningen.de.
 Pflegenotruf: 0176 / 14840110

Geschäfts- und Pflegedienstleitung: Eveline Mießmer, Pflegedienstleitung: Angela Müller

Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Mitarbeiter des Hospizdienstes begleiten schwerkranke Menschen in ihrer letzten Lebenszeit sowie deren Angehörige. Sie kommen nach Hause, ins Pflegeheim, ins Betreute Wohnen und ins Krankenhaus. Der Dienst ist ehrenamtlich und somit kostenfrei. Erreichbar ist der Hospizdienst: Tel. 07641 / 44001.

Pflegestützpunkt, Seniorenbüro und Betreuungsbehörde des Landkreises Emmendingen, Markgrafenstraße 8 in Emmendingen, Telefon 07641 / 451-3091, E-Mail: pflugestuetzpunkt@landkreis-emmendingen.de. Der Zugang ist barrierefrei.

Nachbarschaftshilfe in Zusammenarbeit mit der Gemeinde Teningen und dem Caritasverband für den Landkreis Emmendingen Tel. 07641/9214-602, Mail ulrike.brauer@caritas-emmendingen.de oder Tel. 07641/5806-71, Mail suetterlin@teningen.de

Kreisseniorenrat des Landkreises Emmendingen: www.kreisseniorenrat-emmendingen.de.

Außensprechstunden des Pflegestützpunktes des Landkreises Emmendingen Außensprechstelle Endingen (Bürgerhaus / St. Jakobsässli 4): Dienstag 10 bis 15 Uhr, Frau Sabine Wensch-Christ, Telefon 07641 / 451-3025

Kulturelles

Mediathek Teningen im Schulzentrum:

Dienstags, mittwochs von 12 bis 17 Uhr, donnerstags von 12 bis 18 Uhr, freitags von 11 bis 17 Uhr geöffnet.

Förderverein Anwesen Menton / Heimatmuseum Menton: Wegen der Baustelle und der Einrüstung finden derzeit keine Sonntagsöffnungen statt. Auch Sonder- und Gruppenführungen können wegen der Sturzgefahr nicht durchgeführt werden. Sobald die Bauarbeiten beendet und das Gerüst abgebaut sind, werden im Amtsblatt die Öffnungs- und Führungszeiten veröffentlicht. Informationen sind unter der Telefonnummer 07641 / 5806-36 auf der Gemeindeverwaltung zu erhalten.

Rebay Haus: Die Dauerausstellung der Werke der Gründungsdirektorin des Guggenheimmuseums in New York ist jeden Sonntag von 14 bis 17 Uhr geöffnet. Sonderöffnungen sind auf Anfrage unter Rebay-Foerderverein@t-online.de möglich. Bis zum 17. November wird die Sonderausstellung „Gesichtet“ von Peter Martus gezeigt.

Redaktionsschluss

Montag, 14 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 10 Uhr). Telefon 58 06-45, Fax 58 06-81, E-Mail: amtsblatt@teningen.de

Anzeigenschluss / Anzeigenannahme

Montag, 12 Uhr (wenn Feiertag, Freitag um 12 Uhr)

Anzeigenannahme: Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Denzlinger Str. 42, Emmendingen, Tel. 0 76 41 / 93 80 - 0, E-Mail: anzeigen@wzo-nord.de, Fax 076 41 / 93 80 - 50



Die Verwaltung informiert

» Alle Dienststellen der Gemeinde Teningen

Verwaltung am 25. Oktober geschlossen

Sämtliche Dienststellen der Gemeinde Teningen haben am Freitag, 25. Oktober, aufgrund einer Personalversammlung geschlossen.

» Fundbüro

Fundräder

Fundräder können Montag bis Donnerstag von 14 bis 16 Uhr und Mittwoch und Freitag von 8 bis 12 Uhr beim Bauhof Teningen (Wiedlemattenweg 16, 79331 Teningen) abgegeben werden. Die Fundräder aus den Ortsteilen können auch auf den Verwaltungsstellen Köndringen und Nimburg sowie auf dem Ortschaftsamt Heimbach zu den Öffnungszeiten abgegeben werden.

» Weihnachtsmarkt 2019

Ausschreibung zur Teilnahme am 45. Teninger Weihnachtsmarkt

Die Gemeinde Teningen veranstaltet am 14. und 15. Dezember zum 45. Mal den traditionellen Weihnachtsmarkt. Die Veranstaltung wird wieder mit einem angemessenen Rahmenprogramm begleitet.

Schriftliche Bewerbungen mit Angaben zu Standgröße und Warenangebot reichen Interessenten bitte bis spätestens 25. Oktober beim Bürgermeisteramt Teningen -Marktverwaltung- ein. Die Gemeinde Teningen stellt keine Marktstände zur Verfügung. Besonderes Interesse besteht an Ständen mit kunsthandwerklichem Angebot und typischen Weihnachtsartikeln. Es wird ausdrücklich darauf hingewiesen, dass auch Marktbesucher, die bereits in den vergangenen Jahren die Veranstaltung mitgestaltet, erneut eine Bewerbung abgeben müssen. An Benutzungsgebühren werden pro Tag erhoben: für die Verkaufs- und Lagerfläche pro laufendem Meter 2,50 Euro; für die Nutzung des Stromanschlusses 5,50 Euro (Standbeleuchtung).

Sperr-Hotline für Personalausweis

Bürger, welche ihren Personalausweis mit **eingeschalteter Online-Ausweisfunktion** verloren haben, können diese telefonisch unter (+49) **116116** sperren lassen (Montag bis Sonntag, 0 bis 24 Uhr, auch aus dem Ausland erreichbar). Bitte das eigene Sperrkennwort bereithalten.

Teninger Schulen

Johann-Peter-Hebel-Grundschule Teningen	07641/9555710
Viktor-von-Scheffel-Grundschule Teningen.....	07641/6929
Theodor-Frank-Realschule Teningen	07641/9555750
Ganztagesbetreuung Schulzentrum Teningen.....	07641/9555770
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule Köndringen	07641/5036
Nikolaus-Christian-Sander-Grund- und Werkrealschule AS Heimbach ...	07641/44565
Antoniter-Grundschule Nimburg	07663/912307

» Bauhof Teningen

Gemeinde Teningen sucht Weihnachtsbäume

In den vergangenen Jahren fanden sich immer wieder Bürgerinnen und Bürger, die einen großen Baum auf dem eigenen Grundstück entfernen wollten und ihn dann als Weihnachtsbaum für die öffentlichen Plätze in Teningen und Ortsteile zur Verfügung stellten. Die Bäume werden kostenlos abgeholt.

Wer für die kommende Weihnachtszeit einen Baum spenden möchte, oder für weitere Informationen, kann sich mit Bauhofleiter Rolf Bergmann unter Telefon 07641 / 5806-151 oder E-Mail: bergmann@teningen.de in Verbindung setzen.

» Kinder- und Jugendbüro Teningen

Kinderprogramm mal anders

Am morgigen **Donnerstag, 17. Oktober, entfällt das Kinderprogramm** aufgrund einer Fortbildung.

Am Freitag steht ein etwas anderes Kinderprogramm an. Gemeinsam mit der Mediathek Teningen veranstaltet das Kinder- und Jugendbüro wieder einmal ein Kindertheater für die ganze Familie. Das Freiburger Figurentheater Vagabündel spielt sein Stück „Das vierte Ei – ein Figurentheater mit Schattenspiel und viel Papier“. Geeignet ab 5 Jahren. Eintritt: 4 Euro. **Freitag, 18. Oktober, 15 Uhr, im Schulzentrum Teningen.**

» Zustellung des Amtsblattes

Amtsblatt nicht erhalten ?

Falls Sie das Amtsblatt nicht erhalten haben, können Sie sich an die Wochenzeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH, Tel. 07641/93800 oder mit Fax unter der Nummer 07641/6173 wie auch per Mail an: zustellung@wzo.de wenden.



Büro im JuZe Teningen »Janine Schmidt« 0151/28700777
 Büro im Spüro »Philipp Grangé« 0160/6091947
www.teningen.de → kjb@teningen.de
www.facebook.com/kjbteningen

Unsere Angebote

Für alle Kinder

DO	15.00–17.00 Uhr	Basteln/ Kochen im JuZe Teningen (Wiedlemattenweg 6)
DO	ab 16.00 Uhr	Kino im JuZe Teningen (1x/ Monat statt Basteln/Kochen)
FR	14.30–16.00 Uhr	Basteln/Kochen im JuZe Teningen

Von 10 bis 14 Jahren

FR	16.30–18.00 Uhr	Offene Tür im JuZe Teningen
----	-----------------	-----------------------------

Für Mädchen ab 14 Jahren

DO	18.00–19.00 Uhr	Mädchengruppe „Projekt 2000“ im JuZe Teningen
----	-----------------	---

Öffnungszeiten Jugendzentren (für alle ab 14 Jahre)

Jugendtreff Teningen	FR	20.00–24.00 Uhr
Jugendkeller Köndringen	MO	18.00 – 22.00 Uhr
	MI	18.00 – 22.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Heimbach	FR	20.00 – 24.00 Uhr
	SA	20.00 – 24.00 Uhr
Jugendclub Nimburg	MO	19.00 – 22.00 Uhr
	MI	19.00 – 21.00 Uhr
	FR	19.00 – 24.00 Uhr



**Das perfekte
JuZe-Dinner**

 **Dienstag, 29. Oktober**
 **10.00 Uhr**
 **JuZe Teningen**

 **Die Teilnahme ist kostenlos!**

Kulinarischer Ferienspaß im Herbst

Um etwas Abwechslung in den grauen Ferientag der Schulkinder zu bringen, bietet das KJB in den Herbstferien eine Kochaktion im Jugendhaus Teningen an. Das perfekte JuZe-Dinner wird dann ein Gaumenschmaus für alle Teilnehmer. Drei Gänge oder sogar fünf? Man darf gespannt sein was gezaubert wird. Treffpunkt ist im Jugendhaus Teningen. Anschließend werden Kochbücher gewälzt und eigene Ideen und Rezepte zu einem tollen Menü zusammengestellt. Der gemeinsame Einkauf ist dann der letzte Schritt bevor der Ofen und der Herd in Angriff genommen werden. Um etwas besser planen zu können, wird um **Anmeldung per E-Mail unter kjb@teningen.de bis zum 27. Oktober** gebeten. Es sind alle Kinder und Jugendliche ab sechs Jahren herzlichst eingeladen, ihre Kochkünste unter Beweis zu stellen oder einfach mitzuhelfen.

Dienstag, 29.10., im JuZe Teningen, Wiedlemattenweg 6. Start ist um 10 Uhr, Ende gegen 15 Uhr. Die Teilnahme ist kostenlos.

➤ **Zuverlässige Verteilung
in alle Haushalte.**

Wochenzeitung

EMMENDINGER TOR

Wir erreichen Ihre Kunden.

» Mediathek und Kinder- und Jugendbüro Teningen

Freiburger Figurentheater Vagabündel am Freitag zu Gast im Schulzentrum

Auf gemeinsame Einladung der Mediathek und des Kinder- und Jugendbüros Teningen zeigt an diesem Freitag, 18. Oktober, um 15 Uhr das Freiburger Figurentheater Vagabündel sein Stück „**Das vierte Ei – ein Figurentheater mit Schattenspiel und viel Papier**“.

Das Figurentheaterstück ist für Kinder ab ungefähr vier Jahren geeignet und dauert 45 Minuten. Ute Wange und Stefan Christ vom Figurentheater zeigen laut ihrer Vorankündigung „eine Geschichte von Mut, einer Menge Pech, Freundschaft und dem Traum vom Fliegen“. Zwei Figuren – Schauspieler agieren in, um und mit einem großen Papierwürfel – es wird gezeichnet, geschnitten und verknittert, und so entsteht aus dem Papier auf wundersame Weise die Geschichte vom vierten Ei.

Die Aufführung findet im **Foyer im Schulzentrum Teningen** statt, Einlass ist ab 14.40 Uhr, der Eintritt beträgt 4 Euro. Die Mediathek ist während der Vorführung geöffnet.



FIGURENTHEATER VAGABÜNDEL

Das vierte Ei

Freitag, 18. Oktober 2019
im Foyer des Schulzentrums
Beginn: 15.00 Uhr
ab 5 Jahren
Eintritt: 4€

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport
116 117
 Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
 (außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)
01803-222555-70
 Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
 (an Wochenenden und Feiertagen)



Bekanntmachung

» Kontaktstelle Frau und Beruf

„Wiedereinstieg kompakt“: Wer führt hier Regie? Selbstklärung mit dem „Inneren Team“

Man hat lange dafür gekämpft und jetzt wurde die Traumstelle angeboten. Neben aller Freude melden sich Zweifel, ob mit der Zusage die richtige Entscheidung getroffen wird. Man fühlt sich innerlich zerrissen. Verschiedene Stimmen melden sich zu Wort: „Schaffe ich das? Bin ich gut genug? Habe ich noch genug Zeit für mich und meine Familie? Die Chance kommt bestimmt kein zweites Mal!“ An diesem Vormittag lernen die Teilnehmer das „Innere Team“ als Modell zur Selbstklärung kennen. Sie erhalten einen Überblick, wie die Methode sie in Entscheidungs- und Konfliktsituationen unterstützen kann und entdecken ganz nebenbei vielleicht auch die eigenen typischen Teammitglieder. Die Veranstaltung findet statt am **Donnerstag, 24. Oktober**, von 9 bis 11 Uhr im Landratsamt Emmendingen, Sitzungssaal im Haus am Festplatz, Schwarzwaldstraße 4. Der Einlass ist von 8.45 bis 9 Uhr. Das Treffen wird von der Kontaktstelle Frau und Beruf Freiburg - Südlicher Oberrhein veranstaltet. Die Teilnahme ist kostenfrei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Die Veranstaltungsreihe „Wiedereinstieg kompakt - Information und Austausch für Frauen“ steht allen Frauen offen, die nach der Familienphase oder einer beruflichen Auszeit wieder erwerbstätig werden wollen. Die Frauen können bei den Treffen neue Kontakte knüpfen und Tipps für den Wiedereinstieg ins Berufsleben austauschen. Das Gesamtprogramm für das zweite Halbjahr 2019 ist erhältlich bei der Kontaktstelle Frau und Beruf und steht zum Download bereit unter www.frauundberuf.freiburg.de.

» Finanzamt Baden-Württemberg

Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020

Durch einen Freibetrag oder die Wahl der Steuerklasse können Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer ihr monatliches Nettoeinkommen selbst beeinflussen und müssen nicht bis zur Abgabe der Einkommensteuererklärung warten.

Am 1. Oktober startet das Lohnsteuerermäßigungsverfahren 2020. „Sie können Ihr monatliches Nettoeinkommen sofort erhöhen, indem Sie einen Freibetrag als Elektronisches Steuerabzugmerkmal (ELStAM) beantragen“, so Andrea Heck, Präsidentin der Oberfinanzdirektion Karlsruhe. Mit dem Vordruck „Antrag auf Lohnsteuer-Ermäßigung 2020“ kann die Berücksichtigung der individuellen Verhältnisse bereits beim Lohnsteuerabzug durch einen Freibetrag, der wahlweise für ein oder zwei Jahre Gültigkeit hat, beantragt werden.

Ehegatten und Lebenspartner können zudem zwischen den Steuerklassen III/V, IV/IV oder IV/IV mit Faktor wählen. Die Steuerklassenkombination IV/IV mit Faktor bildet dabei die individuellen Verhältnisse am treffendsten ab, weil sie bei beiden Ehegatten oder Partnern auch die Vorteile der Zusammenveranlagung berücksichtigt. Das Faktorverfahren kann beim Wohnsitzfinanzamt mit dem Vordruck „Antrag auf Steuerklassenwechsel bei Ehegatten/Lebenspartnern“ für die Dauer von zwei Jahren beantragt werden. Der Kontakt mit dem Finanzamt lohnt sich damit gleich doppelt. Man beantragt den Freibetrag oder die Steuerklasse IV mit Faktor für zwei Jahre und erspart sich im nächsten Jahr den Gang zum Finanzamt, sofern sich keine grundlegenden Änderungen ergeben.

Die erforderlichen Formulare und Anträge erhält man bequem im Internet unter www.fa-baden-wuerttemberg.de. Dort findet sich auch die Anleitung zum Antrag auf Lohnsteuerermäßigung 2020 sowie die Lohnsteuerfibel 2020.

» Landratsamt Emmendingen

Sitzung des Kreistags

In der Sitzung des Kreistags am Montag, 21. Oktober, um 15 Uhr im Großen Sitzungssaal des Landratsamtes entscheidet das Gremium über das geplante Kreisstraßen- und Radwegebauprogramm sowie über die Palliativstrategie des Landkreises. Weitere Punkte auf der Tagesordnung sind der Wirtschaftsplan und der Jahresabschluss 2018 der Abfallwirtschaft. Zudem werden die Vertreter des Eurodistricts gewählt. Die Sitzung ist öffentlich.

Neue Fachklasse Hauswirtschaft beginnt im November – jetzt anmelden

An der Fachschule für Landwirtschaft am Amt für Landwirtschaft Offenburg wird Anfang November eine neue Fachklasse Fachrichtung Hauswirtschaft eröffnet. Das fachschulische Angebot richtet sich an alle, die sich im hauswirtschaftlichen Bereich qualifizieren möchten und aktuelles Betriebs- und Haushaltsmanagement erlernen möchten. Im Mittelpunkt des Unterrichts steht die Vermittlung von Grundlagenkenntnissen und aktuellem Fachwissen in Ernährung, Gesundheit, Speiseplanung, Wäschepflege, Zeitmanagement, Hausreinigung, Wirtschaftskunde sowie Fachpraxis in allen hauswirtschaftlichen Bereichen. Zur Vorbereitung auf die Berufsabschlussprüfung „Staatlich geprüfte/r Hauswirtschafter/in“ im Juli 2021 werden alle prüfungsrelevanten theoretischen und praktischen Fachgebiete vermittelt. Der Unterricht erstreckt sich über zwei Winterhalbjahre und ein Sommerhalbjahr mit Fachunterricht in Theorie und Praxis und Fachexkursionen und findet wöchentlich an einem Abend und an einem Nachmittag statt (Ferienzeiten frei). Weitere Informationen und Anmeldung unter www.fsl-offenburg.de. Für weitere Informationen steht Maria Grille unter Telefon 0781 / 8057118 oder per E-Mail an: maria.gille@ortenaukreis.de zur Verfügung.

Kochworkshop für Kinder 1 – Gartenabschlussparty

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg lädt in den Herbstferien zu einem Kinderkoch-Workshop „Gartenabschlussparty“ für Kinder von sechs bis zwölf Jahren ein. Für diesen Workshop stehen zwei Termine zur Auswahl: Montag, 28. Oktober sowie Dienstag, 29. Oktober, jeweils von 10 bis 13 Uhr. Die Kinder dürfen ein letztes Mal die Hochbeete ernten und für den Winter vorbereiten. In der Lehrküche werden Speisen für das gemeinsame Abschlusessen zubereitet. Es wird darum gebeten, unempfindliche Kleidung und Gummistiefel anzuziehen sowie Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitzubringen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Anmeldung bis 23. Oktober** per E-Mail an: kochworkshop@landkreis-emmendingen.de

Kochworkshop für Kinder 2 – Party & Büfett Halloween

Das Landwirtschaftliche Bildungszentrum Emmendingen-Hochburg bietet im Rahmen des Ferienprogramms den Kinderkoch-Workshop „Party & Büfett Halloween“ für Kinder von acht bis zwölf Jahren an. Der Workshop wird am Mittwoch, 30. Oktober sowie am Donnerstag, 31. Oktober, jeweils von 9 bis 12 Uhr angeboten. Es wird darum gebeten, Schürzen sowie Plastikdosen zum Mitnehmen der Speisen mitzubringen. Der Teilnehmerbeitrag beträgt je Kurstag 3 Euro plus 3 Euro für Lebensmittel und Materialkosten. Der Beitrag kann auf Nachfrage reduziert werden. **Anmeldung bis 24. Oktober** per E-Mail an: kochworkshop@landkreis-emmendingen.de.

Sammlung von gut erhaltenen Waren auf dem Recyclinghof Denzlingen

Die Beschäftigungsgesellschaft WABE sammelt mit Unterstützung des Landratsamtes am **Samstag, 26. Oktober**, von 9 bis 14 Uhr auf dem Recyclinghof Denzlingen noch gut erhaltene Waren. Gesucht sind Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Auf dem Recyclinghof erfolgt eine Auswahl der Produkte, die Verwendung finden. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter der WABE gerne schon vor dem Sammeltermin (Frau Eichele und Frau Ganter, Telefon 07681 / 4740556). Gut erhaltene gebrauchte Gegenstände können in den Second-Hand-Kaufhäusern der beiden Einrichtungen jederzeit und von allen Interessenten erworben werden: WABE betreibt in Waldkirch in der Damenstraße 2 das Kaufhaus „Hin und Weg“ (Montag bis Freitag 9 bis 12.30 Uhr und Samstag 9 bis 13 Uhr. www.wabe-waldkirch.de).

Sammlung von gut erhaltenen Waren auf dem Recyclinghof Herbolzheim

Die Beschäftigungsgesellschaft 48 Grad Süd sammelt mit Unterstützung des Landratsamtes am **Samstag, 26. Oktober**, von 9 bis 14 Uhr auf dem Recyclinghof Herbolzheim noch gut erhaltene Waren. Gesucht sind Gebrauchsgegenstände wie Geschirr und Besteck, Vasen und Dekoartikel, Tischdecken und Bettwäsche, funktionsfähige Küchengeräte und Elektrogeräte sowie Spielwaren aller Art. Auf dem Recyclinghof erfolgt eine Auswahl der Produkte, die Verwendung finden. Konkrete Auskünfte, welche Gegenstände derzeit nachgefragt sind bzw. wofür es keine Verwendung gibt, erteilen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter von 48 Grad Süd schon vor dem Sammeltermin (Frau Feldmaier und Her Wastell, Telefon 07643 / 3339230). Gut erhaltene gebrauchte Gegenstände können in den Second-Hand-Kaufhäusern in Denzlingen, Emmendingen, Endingen und Herbolzheim erworben werden.

Öffnungszeiten und weitere Infos gibt's hierzu unter www.48gradsued.de.

Filmvorführung am Donnerstag, 24. Oktober: „Nokan – Die Kunst des Ausklangs“

Im Rahmen der Hospiztage im Landkreis Emmendingen zeigt die Hospizgruppe Denzlingen und Umgebung am Donnerstag, 24. Oktober, um 19.30 Uhr im Saal in der Rocca, Hauptstraße 134 in Denzlingen, den Film „Nokan – Die Kunst des Ausklangs“. Der tragikomische Film vom japanischen Regisseur Yojiro Takita zeigt jedoch einen anderen Weg: In wunderschönen und tieftraurigen Bildern erzählt er von dem jungen Mann Daigo, der in einem Bestattungsunternehmen anheuert und die Toten in einer buddhistischen Zeremonie wäscht und für ihre letzte Reise vorbereitet. „Nokan“ gewann in seiner Heimat nicht nur zehn Filmpreise, sondern wurde auch mit dem Oscar für den besten fremdsprachigen Film ausgezeichnet. Der Eintritt ist frei.

» Finanzamt Emmendingen

Öffnungszeiten-Änderung am 22. Oktober

Wegen einer Personalversammlung am Dienstag, 22. Oktober, wird die Sprechzeit an diesem Tage wie folgt geändert: **geöffnet von 7.30 bis 9.45 und 13 bis 15.30 Uhr**, also geschlossen von 9.45 bis 13 Uhr. Es wird um Verständnis für diese Maßnahme gebeten.

» Landkreis Emmendingen:

Erweiterte Öffnungszeiten der Polizeiposten

Neben den Polizeirevieren Emmendingen und Waldkirch, welche rund um die Uhr geöffnet sind, stehen den Menschen im Landkreis Polizeibeamte an weiteren Anlaufstellen in verschiedenen Gemeinden zur Verfügung.

Außerhalb der regelmäßigen Öffnungszeiten der vier regionalen Polizeiposten in Endingen, Kenzingen, Denzlingen und Elzach, sind die Beamten dieser Dienststellen zusätzlich an einem Dienstleistungsabend länger für Sie da.

Aufgrund aktueller Ereignisse kann es jedoch vorkommen, dass diese Dienststellen auch innerhalb der folgend aufgeführten Öffnungszeiten unbesetzt sind. Wer bei einem möglicherweise unbesetzten Polizeiposten läutet wird zukünftig mit Hilfe technischer Einrichtungen telefonisch über die Sprechanlage gebührenfrei mit dem zuständigen Polizeirevier verbunden, welches selbstverständlich rund um die Uhr mit Rat und Tat zur Verfügung steht.

Allgemeine Öffnungszeiten der Polizeiposten:

Montag - Freitag 08.00 – 17.00 Uhr

Dienstleistungsabende / Bürgersprechstunde:

Polizeiposten Endingen, Sankt-Jakobs-Gässli 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07642/92870

Polizeiposten Kenzingen, Freiburger Straße 1

donnerstags bis 18.00 Uhr 07644/92910

Polizeiposten Denzlingen, Schwarzwaldstraße 4

donnerstags bis 18.00 Uhr 07666/93830

Polizeiposten Elzach, Gartenstraße 2

mittwochs bis 18.00 Uhr 07682/909196

Polizeinotruf:

110 (ohne Vorwahl)



FEUERWEHR TENINGEN

» Abteilung Teningen

Einsatzübung am 21. Oktober

Die nächste Einsatzübung der Abteilung Teningen findet am Montag, 21. Oktober, um 20 Uhr statt. Diese Übung ist für die ganze Abteilung Teningen.

Am 24. Oktober Wartungsabend

Der nächste Wartungsabend findet am Donnerstag, 24. Oktober, um 19 Uhr statt.

» Abteilung Köndringen

Am 21. Oktober Einsatzübung

Die nächste Feuerwehrprobe findet am Montag, 21. Oktober, um 20 Uhr statt. Treffpunkt pünktlich am Gerätehaus.

» Abteilung Nimburg

Maschinenprobe am 21. Oktober

Die nächste Feuerwehrprobe für alle ausgebildeten Maschinisten findet am Montag, 21. Oktober, um 20 Uhr statt.



Volkshochschule aktuell

VHS In Teningen

Papier-Reliefs modeln (24610): Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Str. 2, Küche, Dienstag, 22.10., 18.30 bis 21.30 Uhr.

Transparente Fenstersterne falten, Kurs für Kinder ab 6 Jahren (24625): Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Freitag, 25.10., 14.30 bis 16.30 Uhr.

Feinschmeckertreffpunkt, Gourmet-Treff – Kurs 5 (37185): Teningen, Grundschule, Ludwig-Jahn-Straße 2, Küche, Freitag, 25.10., 18 bis 22 Uhr. Donnerstag, 12.12., 18 bis 22 Uhr, Freitag, 17.1., 18 bis 22 Uhr.

Locker vom Hocker: Auszeit aus dem Alltag mit Entspannungstechniken (31045M): Teningen, Gemeindezentrum Köndringen, Tscheulinstraße 16, Raum, sechs Mal mittwochs, 10 bis 11.30 Uhr, Beginn: 6.11.

Porträtfotografie (55080M): Teningen, Rebay-Haus, Emmendinger Straße 11, Kursraum, Samstag, 9.11., 10 bis 17 Uhr.

VHS Nördlicher Breisgau

Afrikanisches Trommeln und afrikanische Rhythmen, Eltern-Kind-Kurs (21087): Malterdingen, Grundschule, Schulstraße 25, Aula, Samstag, 19.10., 14 bis 17 Uhr.

Die Kunst der nonverbalen Konfliktlösung: Wenn Reden nichts mehr bringt (17008): Vörstetten, Roteux-Quartier, Am Roteux-Platz 2 A, Saal, Freitag, 25.10., 15.30 bis 21.30 Uhr.

Trommeln, Rhythmus, Spiele: Ferienkurs für Kinder im Grundschulalter (21086): Vörstetten, Grundschule, Viehweidweg 1, Montag, 28.10. bis Mittwoch, 30.10., 16 bis 17.30 Uhr.

Herbstliches Superfood: Kochen mit Hülsenfrüchten (37140): Bahlingen, Silberbergschule, Hohleimen 6, Küche, Montag, 4.11., 18 bis 22 Uhr.

Warum eine achtsame Sprache innerhalb der Familie wichtig ist (17009): Herbolzheim, Torhaus, Hauptstraße 60, Vortragsraum, Mittwoch, 6.11., 19.30 bis 21 Uhr.

Anmeldung und Beratung bei der Geschäftsstelle der VHS Nördlicher Breisgau, 79312 Emmendingen, Am Gaswerk 3, Telefon 07641 / 9225-0, Fax 07641/ 9225-33, E-Mail: info@vhs-em.de, Internet www.vhs-em.de.



Unsere Jubilare

Teningen

19.10. Gerda Weise, Kandelstraße 15a (70 Jahre)
22.10. Frieda Diebner, Rheinstraße 2a (85 Jahre)

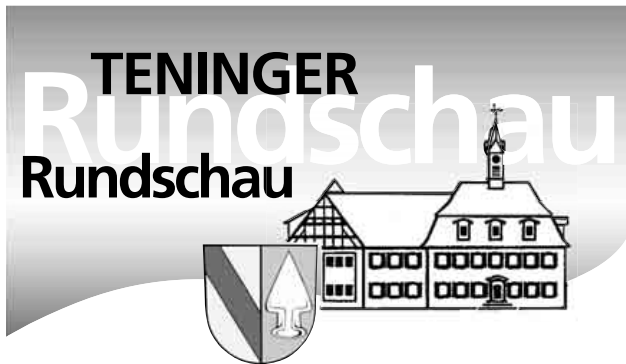
Köndringen

19.10. Erika Mutter, Kanalstraße 4 (80 Jahre)

Auslagestellen

Die Teningen Nachrichten erhalten Sie zusätzlich in folgenden Geschäften:

- Teningen:** Metzgerei Feißt, Am Kronenplatz Dorfbackerei Ritter, Brunnenstraße 2
- Köndringen:** Bäckerei Ritter, Bahnhofstraße 2
- Heimbach:** Schloßcafé, Ostman-Ulm-Straße
- Nimburg:** Metzgerei Groß, Stockbrunnenstraße 1



» Fundbüro Teningen

Fundsachen

Bei der Gemeinde Teningen wurde eine pinke Kinderjacke, ein schwarzes Mountainbike der Marke Zündapp, ein beiges Fahrrad der Marke Pegasus und ein Schlüssel abgegeben.

» Schulkameraden Jahrgang 1957

Morgen Stammtisch im „Kartoffelhof“

Am morgigen Donnerstag, 17. Oktober, ist wieder Stammtisch der Schulkameraden des Jahrgangs 1957. Beginn um 20 Uhr im „Kartoffelhof“ (Emil-Schindler-Stadion) in Teningen.

» Jahrgang 1951/52

Stammtisch am Dienstag, 22. Oktober

Der nächste Stammtisch des Jahrgangs 1951/52 ist am Dienstag, 22. Oktober, ab 19 Uhr, im „Meierhof-Stüble“ in Teningen.



Metzgerei Feißt GmbH
Am Kronenplatz
Riegeler Straße 2
79331 Teningen
Tel. 0 76 41 / 84 46
Fax 84 80

Unser Angebot für Sie vom 17.10. bis 19.10.2019

<i>für Grill und Pfanne</i>		
Rinderhüftsteak natur oder mariniert	100 g	€ 2,09
<i>zum frischen Sauerkraut</i>		
Geräucherte Schälrippe	100 g	€ 0,65
<i>aus eigener Herstellung</i>		
Wacholderschinken	100 g	€ 1,49
<i>geschnitten oder die „Kleine“</i>		
Rauchlyoner	100 g	€ 1,20
<i>mit Holunderblütenrinde aus Heumilch</i>		
Vorarlberger Holderschatz	100 g	€ 1,85
50% F.i.Tr.		
<i>mit frischem Schnittlauch</i>		
Rettichsalat	100 g	€ 0,98

... jetzt ist die Zeit...

...ab sofort jeden Dienstag hausgemachte, frische Blut- und Leberwürste und dazu frisches Sauerkraut aus dem Elsaß!

PARTYSERVICE

Blanco's Kartoffelhof

Es erwartet Sie bei uns nach alter Tradition:

- Badische und mediterrane Küche, alles frisch!
- täglich Mittagstisch mit Schnitzelvariationen und vegetarischen Gerichten

Neu: Jeden Sonntag 3-Gänge-Überraschungsmenü für € 19.90 p.P.

- 2 große Sonnenterrassen auf 2 Ebenen (bis 70 Plätze)
- Nebenraum für alle feierlichen Anlässe (ca. 25 Plätze) gewerblich und familiär

Blanco mit seinem Team freuen sich auf Ihren Besuch

Geöffnet: Mo., Di., Do., Fr. 11.30–14.30 Uhr, 17.30–23 Uhr
Samstag 17.30–23.30, Sonntag 12–22 Uhr
Warme Küche bis 22 Uhr. Mittwoch Ruhetag.

Teningen – Ludwig-Jahn-Straße 8 – Telefon 0 76 41 / 95 95 04

» Evangelische Kirchengemeinde Teningen

Eine-Welt-Stand beim Kirchkaffee

Beim Kirchkaffee am kommenden **Sonntag, 20. Oktober**, ist wieder der Eine-Welt-Stand mit fair gehandelter Ware aufgebaut. Hier können Kaffee, Tee, Reis, Zucker, Schokolade sowie ein reichhaltiges Angebot an Kunstgewerbe wie Schmuck zu fair gehandelten Preisen erworben werden.

» Schwarzwaldverein Teningen

Am 27. Oktober um den Lützel- und Limberg

Die Ortsgruppe unter Führung von Konrad Ganz bietet am Sonntag, 27. Oktober, eine herbstliche Wanderung um den Lützel- und Limberg an. Die Wanderung führt vom Bahnhof Sasbach zur Lützelberg-Kapelle, weiter über den Limberg mit dem Keltischen Wall, dem Steinbruch Süd zur Ruine Limberg und am Rhein entlang durch den Auenwald zurück nach Sasbach. Am Limberg und Lützelberg kann man Geschichte und Geologie erleben und schöne Ausblicke in den Kaiserstuhl und die Rheinebene genießen.

Wegstrecke circa sieben Kilometer bei 100 Höhenmetern. Kleines Vesper vorsehen, Einkehr erfolgt am Schluss. Gäste sind herzlich dazu eingeladen. **Anmeldung** mit Angabe über Regiokartenbesitz **bis zum 25. Oktober** bei Wanderführerin Renate Geisert, Telefon 07641 / 41783 oder E-Mail ganzgeisert@arcor.de.

Mehrere Hektar Ackerland zu pachten gesucht ab sofort oder später und **Maschinenhalle**, 300 m², zu kaufen gesucht.

Michael Hauß, Teningen, Telefon 0 76 41 / 9 36 18 22



Nothilfe Jemen Jetzt spenden!

Die humanitäre Lage im Jemen ist katastrophal. Aktion Deutschland Hilft leistet Nothilfe. Mit Lebensmitteln, Trinkwasser und Medikamenten. **Helpen Sie den Menschen jetzt – mit Ihrer Spende!**

Spendenkonto
DE62 3702 0500 0000 1020 30
www.Aktion-Deutschland-Hilft.de



OPTIK



INH. SIMON HÄBERLIN, B.SC.
AUGENOPTIKER
NEUDORFSTRASSE 21
79331 TENINGEN
FON 07641 - 44043

ÖFFNUNGSZEITEN:
MO - GESCHLOSSEN
DI - 9.00-13.00/15.00-20.00
MI-DO-FR 9.00-13.00/15.00-18.00
SA 9.00-13.00 UHR
www.optik-im-blick.de

Arbeitsschutzbrille mit Sehstärke? Selbstverständlich!

Für: – Arbeitsplatz
– Heimwerken
– Gartenarbeit
– Hobby
und vieles mehr



» Freiwillige Feuerwehr – Abteilung Köndringen

Herbstfest der Feuerwehr

Das Herbstfest der Freiwilligen Feuerwehr Köndringen ist vorbei. Die Feuerwehr möchte sich bei allen bedanken, die zum Gelingen des Festes beigetragen haben. Ein besonderer Dank geht an die Winzerkapelle Köndringen und an den Männerchor des Gesangvereins Köndringen sowie an den Spielmanszug Kappelrodeck, die das Programm am Sonntag mitgestaltet haben, sowie an alle anderen, die durch ihren Beitrag zum Erfolg des Festes beigetragen haben. Ein herzliches Dankeschön auch an alle Spender, die für die Tombola gespendet haben, sowie an die Nachbarn, die über die Auf- und Abbaizeit und während der Festtage einige Unannehmlichkeiten hinnehmen mussten.

Bei der Verlosung der Sondertombola wurden folgende Lose gezogen und die Gewinne noch nicht abgeholt:

blaue Lose: 110, 149, 213, 402, 454, 468, 797, 813, 878, 919, 890;

gelbe Lose: 382, 712, 757, 779, 794, 851, 913, 987;

rote Lose: 3, 109, 122, 198, 274, 302, 327, 442, 462, 540, 554, 594, 647, 751, 932, 986.

Die Gewinne können bis zum 1. November bei Claus Huber, Bismarckstraße 16a, Köndringen, Telefon 07641 / 6913, abgeholt werden. Nach diesem Datum verlieren die Lose ihre Gültigkeit.

» TV Köndringen

Der 3. Gala-Abend steht bevor

Wenn man gemeinsam mit Familie und Freunden in gehobener Atmosphäre und edlem Outfit einen abwechslungsreichen und unterhaltsamen Abend erleben möchte, sich von dem Programm verzaubern lassen, Speis und Trank aus der Region genießen und dabei noch den Turnverein Köndringen unterstützen - dann sollte man sich jetzt eine Karte sichern und am Samstag, 2. November, den Abend in der Winzerhalle in Köndringen genießen.

Wie schon in den letzten Jahren werden talentierte Turner und Tänzer mit ihrem Können den Atem rauben. Mit lateinamerikanischen Rhythmen wird Sie die ZUMBA-Gruppe unter der Leitung von Sarah Miesle Dürr auf eine Tanz-Fitness-Party mitnehmen.

Die Tanzgruppe En Vogue unter der Leitung von Sabrina Salathe wird ebenfalls ins Staunen versetzen. Ein Mix aus Turnen, Tanzen, Karate und Sport und vielen weiteren Überraschungen werden an diesem Abend erwartet. Diese Gala ist eine Veranstaltung, welche die Vielfalt und Kreativität des Turnvereins zeigen soll.

Die anschließende „After-Show-Party“ findet in der Winzerhallen-Bar mit DJ für alle und jeden statt! Der TV Köndringen freut sich auf viele Besucher.

Welcher **handwerklich begabte Rentner**

hat Interesse an Gartenarbeiten und kleineren Instandsetzungen rund ums Haus, in Köndringen nach Bedarf mitzuhelfen? **Tel. 07 61 / 4 79 72 71**

Ackergrundstück abzugeben

in Köndringen, Gewinn Auental, Gesamtfläche 774 m², Obstbäume, kleine Hütte mit Zisterne. Verpachtung oder Verkauf, Preis VHB. Interesse? **Telefon 0 76 41 / 57 02 87**

Herbstmarkt

Freitag, 18. Oktober, von 14 bis 17 Uhr

Samstag, 19. Oktober, von 9 bis 12 Uhr

Köndringen, Hauptstr. 40

Pflanzen für Garten und Friedhof
Gestecke für Allerheiligen und vieles mehr



79232 March-Hugstetten
Telefon (0 76 65) 1380

» Nikolaus-Christian-Sander-Schule

Am Samstag Altpapiersammlung

Die Nikolaus-Christian-Sander-Schule Köndringen führt am kommenden **Samstag, 19. Oktober, ab 8 Uhr** die nächste Altpapiersammlung durch. Bitte beachten: Papier verschnüren, nicht in Kartons, kein Karton zum Papier!



» Kirchengemeinde Nimburg

Halbtagesfahrt am 23. Oktober

Am Mittwoch, 23. Oktober, macht die Kirchengemeinde Nimburg eine Panoramafahrt durch das Münstertal (Wiedener Eck, Schönau, Todtnau, Fahle, Notschrei). Einkehr im Gasthaus Lawine. Abfahrt 12.50 Uhr Bottingen, 13 Uhr Nimburg. Rückkehr zwischen 19 und 20 Uhr. Kosten: 15 Euro pro Person. Anmeldungen bei Familie Kern, Telefon 07663 / 3590 (Anrufbeantworter vorhanden).

» Seniorenstammtisch Nimburg-Bottingen

Stammtisch fährt nach Bahlingen

Am kommenden **Montag, 21. Oktober**, fahren die Kollegen vom Seniorenstammtisch mit Pkws nach Bahlingen und treffen sich um 17.30 Uhr im Gasthaus Hecht zum Schlachtplatten-Essen. Bitte Fahrgemeinschaften bilden.

» Forstrevier Vierdörferwald

Brennholzbedarf anmelden

Wer liegendes Kronenholz (Schlagraum) oder sein Brennholz in der Durchforstung selber fällen will (stehendes Flächenlos) oder Brennholz in langer Form (Polterholz) im Gemeindefeld am Waldweg aufarbeiten will, wird gebeten, **seinen Bedarf bis zum 5. November 2019** bei der Verwaltungsstelle in Nimburg bei Frau Striegel, Telefon 931515, oder auf dem Rathaus in Teningen (Zehntscheuer), bei Frau Lettau, Telefon 07641 / 5806-56 **anzumelden**.

Die Zuteilung von Kronenholz und Polterholz erfolgt nach der Reihenfolge in der Bestellliste, wenn die ersten Holzhiebe abgeschlossen sind. Die Vergabe der Durchforstungslose erfolgt am Montag, 18. November, nachmittags um 14 Uhr. Treffpunkt: Waldfestplatz in Nimburg am Waldeingang.

Um das Schlagraum- oder Durchforstungslos aufzuarbeiten, wird in der Regel ein Traktor benötigt.

Es wird darauf hingewiesen, **dass sämtliches Brennholz, das im Gemeindefeld vor Ort aufgearbeitet wird, nur noch an Interessenten vergeben werden kann, die einen zweitägigen Motorsägen-Grundlehrgang besucht haben**. Die Teilnahme am Motorsägenkurs muss bereits bei der Bestellung durch Vorlage der Originalbescheinigung nachgewiesen werden. Bürgerinnen und Bürger, die in der Vergangenheit die Bescheinigung schon vorgelegt haben, sind hiervon befreit. Gleiches gilt, wenn das Polterholz mit dem Lkw oder Rückewagen lang aus dem Wald abgefahren wird.

» Gesangverein Bottingen

Am Donnerstag Volksliedersingen

Morgen, Donnerstag, um 20 Uhr Volksliedersingen im Gasthaus Rebstock in Bottingen. Musikalische Begleitung Manfred Ankermann.

» FV Nimburg (FVN)

Jugendtag am Sonntag

Der FV Nimburg lädt an diesem **Sonntag, 20. Oktober**, zum Jugendtag auf dem Sportplatzgelände ein. Die Jugendspiele der G- und F-Jugend beginnen um **10 Uhr**. Für das leibliche Wohl ist mit Pommes frites, Grill- und Currywürsten und Waffeln sowie verschiedenen Getränken bestens gesorgt. Der FV Nimburg freut sich auf zahlreiche Besucher.

» Chorgemeinschaft Nimburg

Jahreskonzert vom Pop- und Jazzchor Chorissimo aus Nimburg am 26. Oktober

Der Pop- und Jazzchor Chorissimo aus Nimburg unter der Leitung von Linda Jesse lädt am Samstag, 26. Oktober, zum Jahreskonzert in die Nimberghalle ein. Beginn ist um 20 Uhr; Einlass bereits um 19 Uhr.

Die Gäste dürfen sich auf einen abwechslungsreichen Abend mit Chorissimo, The Voice Collection aus Emmendingen und der Ukulelen Kameradschaft Breisgau sowie leckeren Häppchen und Cocktails freuen. Wie jedes Jahr findet nach dem Konzert die legendäre After-Show-Party mit den DJs Bärenbrüder statt, welche zum Tanzen animiert. Eintritt: 10 Euro, unter 18 Jahren frei.



Der Pop- und Jazzchor Chorissimo.

» Musikverein Nimburg-Bottingen

Altpapiersammlung am 26. Oktober

Der Musikverein Nimburg-Bottingen führt am **Samstag, 26. Oktober**, die zweite Altpapiersammlung in Nimburg und Bottingen durch. Neben Papier wird auch wieder Kartonage gesammelt.

Bitte das Papier gebündelt oder in Kartons verpackt ab 9 Uhr am Straßenrand bereitstellen. Gefaltete Kartonage bitte nicht mit Papier mischen, sondern separat bündeln. Der Musikverein bedankt sich recht herzlich für die Unterstützung durch die Bevölkerung.

Jahreskonzert am 9. November

Der Musikverein Nimburg-Bottingen lädt recht herzlich zum diesjährigen Jahreskonzert am **Samstag, 9. November, um 19.30 Uhr** in die Nimberghalle in Nimburg ein. Das Konzertprogramm verspricht einen musikalisch abwechslungsreichen Abend mit klassischer und moderner Blasmusik.

Wie jedes Jahr wird an diesem Abend wieder eine Tombola mit wertvollen Preisen, gestiftet von den Unternehmen und Gaststätten der Region, verlost. Die Musiker und Musikerinnen gehen dazu in den kommenden Tagen von Haus zu Haus und verkaufen Lose. Der Erlös der Tombola kommt der Jugendausbildung zugute.



Für Nimburg und Bottingen:
Schnelle Hilfe

Feuerwehrnotruf

0 76 41 / 89 80



» Ortschaftsamt Heimbach

Heimbacher Kilwi 2019

Eröffnung mit Fassanstich am Samstag um 17.30 Uhr. Drei Tage, vom kommenden **Samstag bis Montag, 19. bis 21. Oktober**, findet die Heimbacher Kilwi statt. Hierzu laden das Ortschaftsamt Heimbach und die Heimbacher Vereine recht herzlich ein.

Die Kilwi wird am **Samstag** unter Mitwirkung des Musikvereins Heimbach und nach der Begrüßung durch Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz wie üblich um **17.30 Uhr** mit dem Fassanstich (neuer Wein) für die gesamte Bevölkerung eröffnet. Danach öffnen die Vereinsstraßen mit einem reichhaltigen Angebot an Speisen und Getränken wie auch mit musikalischen Darbietungen. Wie in den letzten Jahren werden die Anwohner der Dreibrunnenstraße, Am Marktplatz und Am Oelebuck gebeten, ihre Häuser mit Kürbissen, Teelichtern und/oder Laternen zu schmücken.

Der Festgottesdienst, gehalten von Vikar Striet, findet **am Sonntag ab 10.30 Uhr** in der Pfarrkirche statt. Anschließend, gegen **11.45 Uhr**, wird die **Handwerkerstraße** in der Dreibrunnenstraße offiziell eröffnet. Der Geschichts- und Bürgerverein Heimbachs bereichert die Kilwi mit der Darstellung alter wie auch neuer Handwerksberufe, in diesem Jahr zum 17. Mal. Die Vereinsstraßen bieten ihre reichhaltigen Speisen und Getränke ab 11.30 Uhr an. Um **14 Uhr** wird in der Pfarrkirche ein feierlicher **Vespertag** abgehalten. Danach findet um **15 Uhr** unter der Regie des Musikvereins der **traditionelle Hammellauf** statt, ein Ereignis für Groß und Klein. Wer bei vier Durchgängen beim Klingeln des Weckers auf einem gekennzeichneten Feld steht, gewinnt einen von vier Preisen, erster Preis ist traditionell ein Hammel. Am Sonntag ab 12 Uhr werden **Attraktionen für Kinder** geboten, so ein nostalgisches Märchenkarussell, das Spielmobil (vom Kinder- und Jugendbüro der Gemeinde Teningen) und eine Märchenhöhle um 16 Uhr.

Der **City Bus** wird in der Gesamtgemeinde am Samstagabend und den ganzen Sonntag im Stundentakt zur Heimbacher Kilwi fahren.

Am Montag, 21. Oktober, findet ab 9 Uhr der **traditionelle Gallusmarkt** statt. Es haben sich wieder viele Anbieter angemeldet, die auf kaufflustige Marktbesucher hoffen. Die Vereinsstraßen haben ab 10 Uhr geöffnet.

Sperrung des Marktgeländes und Umleitung des Verkehrs: Das Fest- und Marktgelände ist von **Samstag, 9 Uhr, bis Dienstag, 15 Uhr**, für den Verkehr gesperrt. Es handelt sich hierbei um folgende Straßen: Köndringer Straße, Dreibrunnenstraße, Anton-Scherer-Straße, Am Marktplatz, Friedhofstraße, Am Zehnthof, Steinbruchstraße und Am Oelebuck. **Die Anwohner werden gebeten, ihre benötigten Fahrzeuge außerhalb des Sperrgebietes abzustellen. Das Ortschaftsamt ist am Kilwi-Montag, 21. Oktober, geschlossen** und wünscht allen Kilwi-Besuchern angenehme und unterhaltsame Stunden in Heimbach.

» Unsere Leser – Ihre Kunden

— Wochenzeitung —
EMMENDINGER TOR

...rechnen Sie mit uns.

Halbtages-Stelle als

Reinigungskraft

in Heimbach

Tel. 0 76 41 / 9 67 17 70

» Geschichts- und Bürgerverein Heimbach

Handwerkerstraße am Kilwi-Sonntag

Die **Handwerkerstraße** in der Dreibrunnenstraße, der Anton-Scherer-Straße und auf dem Schulhof wird nach dem Festgottesdienst am kommenden **Sonntag, 20. Oktober, um circa 11.30 Uhr** durch Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker, Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz und Christa Götz, 1. Vorsitzende des „Geschichts- und Bürgerverein Heimbach“, eröffnet. Bürgermeister und Ortsvorsteher durchsägen mit einer alten Baumsäge die Absperrung.

Im 16. Jahr der Handwerkerstraße zeigen rund 20 Aussteller und Handwerker ihr Können. Eine besondere Attraktion ist dieses Jahr das Sägen eines neuen St.-Gallus-Bären durch einen in der Region bekannten **Motorsägekünstler** auf dem Schulhof. In diesem Jahr zeigt ein Seiler, wie Seile gedreht werden. Kinder können hier nach ihren Wünschen ein eigenes Hüpfseil fertigen. Ebenfalls dabei sind Steinmetze, Korbmacher, Stroh- und Juteschuhmacher, Pinsel- und Bürstenmacher, Krippenbauer, Drechsler, eine Floristin, und es wird gezeigt, wie Keramik glasiert und gebrannt wird. In der Anton-Scherer-Straße werden alte Landmaschinen über eine Transmission angetrieben.

Die **Transmission** ist ein historisches Riemenge triebe und gehört zu den Zugmitteltrieben. Typischerweise wurden Transmissionen in der frühen Industrialisierung eingesetzt, die Wurzeln der Konstruktion reichen in die Antike. Ein zentrales Element bildet der Treibriemen (Transmissionsriemen). (Quelle Wikipedia.) Es wird auch gezeigt, wie man Sensen dengelt.

Auch für die **Kleinsten** gibt es in der Köndringer Straße wieder die Märchenhöhle – hier werden ab etwa 16 Uhr liebevoll Geschichten vorgelesen! Für Kinder aller Altersgruppen ist auf dem Schulhof einiges geboten – unter anderem das **Märchenkarussell**. Sprechstunde des Pupp doktors ist im Vorraum der Anton-Götz-Halle. Für die passende musikalische Umrahmung der Handwerkerstraße sorgt ein Drehorgelspieler.

» Förderverein des Musikvereins Heimbach

Kilwi bei den Dorfpäperern: in s'Higli-Donis Hof

Der Förderverein des Musikvereins Heimbach lädt zur Kilwi wieder ein in die Straußenwirtschaft am Marktplatz. Dort gibt es wie immer ein vielfältiges Speisenangebot. Neben dem bekannt guten Sauerbraten werden unter anderem auch wieder Rollschinken, Schupfnudeln, Würste und frittiertes Camembert gereicht.

Darüber hinaus kommt auch die musikalische Unterhaltung nicht zu kurz. Am Samstag wird ab 19 Uhr Walter Schilling mit Schlagern zu hören sein. Am Sonntag ab 19 Uhr kommen die „Dorfpäperer“ selbst auf die kleine Bühne. Und am Montag ab 19 Uhr treten die Blasmusiker von „Polka-Blech“ aus Freiamt wieder in Aktion und sorgen zum Kilwi-Ausklang noch einmal für ausgelassene Stimmung.

Der Förderverein des Musikvereins Heimbach wünscht allen Besuchern einen schönen Aufenthalt bei der Heimbacher Kilwi.

 » Am Samstagabend Musik und Leckereien

Musik im historischen Gasthaus zum Löwen

Anlässlich der Heimbacher Kilwi öffnet das historische Gasthaus mit musikalischen und kulinarischen Leckerbissen: Am kommenden Samstag, 19. Oktober, ist ab 18 Uhr geöffnet.

Ein Genuss an Cocktails, Weinen, Bier ... selbst gemachten Hamburgern (auch vegetarisch), lecker gefüllte Piadas (auch vegan) sind die kulinarischen Leckerbissen. **Livemusik ab 21 Uhr, Eintritt frei.,two55** - it's more than a number!": „Acoustic-Cover“-Band aus Südbaden. Ganz egal, ob auf der großen Bühne oder im Wohnzimmer ... two55 schaffen es immer, ihr Publikum musikalisch zu überzeugen. Ein feines, dynamisches Spiel auf Piano, Gitarre, Bass und Schlagzeug, dreibis vierstimmiger Gesang und über allem eine Leadstimme, die sich vor keinem Superstar verstecken muss, dies alles sind Markenzeichen von two55. Die Band hat sich bewusst dagegen entschieden, ihre Coversongs eins zu eins nachzuspielen. Stattdessen wird munter experimentiert und so kann die aktuelle Dance-Nummer als Bossa Nova oder die Ballade als Hip-Hop-Nummer erklingen ... und das Faszinierende ist, dass es beim nächsten Konzert schon wieder ganz anders sein kann. Jörg Hahn: Bass; Tobias Schulz: Schlagzeug; Christian Moser: Piano; Fabian Funke: Ei und Gesang; Dominik Leibold: Gitarre.



Die Band „two55“ wird am Samstagabend im historischen Gasthaus zum Löwen auftreten.

 » Katholische Pfarrei St. Gallus

Treffpunkt für Heimbach

Das neue Gemeindehaus neben der Kirche in Heimbach geht der Vollendung entgegen.

Es wird sicherlich nicht nur kirchlichen Zwecken dienen, sondern soll ein Treffpunkt für ganz Heimbach werden. Im Obergeschoss wird die Katholische Öffentliche Bücherei ihren Platz finden, Räume für Gruppen und der Saal für größere Veranstaltungen bieten sich an.

Von Anfang an wurde geplant, einen Teil der Kosten durch Eigenleistung und durch Spenden aufzubringen. Nun wird bald der Innenausbau in Angriff genommen, die Anschaffung der Möbel für den Saal, die Kücheneinrichtung und sonstige Inneneinrichtung.

Darum bittet die Pfarrei um Spenden für dieses schöne Projekt, das sicherlich viele Generationen nutzen werden.

Spenden auf das Konto der VoBa: Pfarrei St. Gallus, IBAN DE49 6809 2000 0018 4232 00, Verwendung: Neubau Gemeindehaus.

Für ein kleines Dankeschön und Spendenquittung geben Sie bitte Ihren Absender an. Schon im Voraus herzlichen Dank!

 » Fraueninitiative St. Gallus

Frauencafé an der Heimbacher Kilwi

Die Fraueninitiative St. Gallus bewirbt auch in diesem Jahr an der Heimbacher Kilwi in der Anton-Götz-Halle. Am Sonntag ist das Frauencafé von 13.30 bis 18 Uhr und am Montag von 13 bis 18 Uhr geöffnet.

Wie in jedem Jahr bitten die Frauen um **Kuchenspenden** aus der Bevölkerung, der Erlös wird in diesem Jahr komplett an das „neue Gemeindehaus“ gespendet. Am kommenden Samstag, 19. Oktober, können zwischen 14 und 15 Uhr die Kuchen in der Halle abgegeben werden. Das Bewirtungsteam bedankt sich jetzt schon ganz herzlich für regen Besuch.

 » Katholische Öffentliche Bücherei St. Gallus

Lesen – spielen – Leute treffen

Das Büchereiteam ist da immer dienstags von 16.30 bis 20 Uhr im ehemaligen Schuhhaus Schoner in der Könndringer Straße 7 in Heimbach.

Es warten spannende Kindergeschichten zum Vorlesen und Selberlesen: Hörbücher für Kinder, Bücher für die ganz Kleinen ab einem Jahr, Bücher für Kindergartenkinder, Bücher für Grundschüler, Bücher für Jugendliche, pfliffige Spiele, Bücher für Erwachsene aus dem Bereich der schönen Literatur, anspruchsvolle Magazine, „Landlust“, „Das Buffet“ sowie „kraut und rüben“. **Motto im Monat Oktober: „Unsere Blätter fallen nicht ab“.**

 » Bildungswerk Heimbach

Blumenschmuck für Kilwiwagen

Die Kräuterfrauen des Bildungswerkes Heimbach werden auch in diesem Jahr den Kilwiwagen schmücken. Deshalb geht ein Aufruf an alle Gartenbesitzer: Wer noch schöne Herbstpflanzen, Blumen oder Kürbisse hat, kann sie an die Kräuterfrauen abgeben. Die Frauen treffen sich an diesem Freitag, 18. Oktober, ab 10 Uhr beim Anwesen Maria und Helene Merkle. Weitere Info bei Christel Stelzer, Telefon 07641 / 51692.

Ein großes Dankeschön geht an alle, die das Bildungswerk unterstützen!

 » TBV Heimbach

Herbstfest

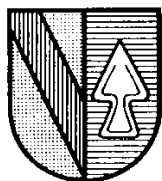
Der TBV Heimbach lädt ganz herzlich alle Familien, Mitglieder und Freunde zum diesjährigen Herbstfest am Sonntag, 10. November von 15 bis 18 Uhr in der Anton-Götz-Halle in Heimbach ein! Neben einem bunten Programm gibt es natürlich auch Kaffee, Getränke und Kuchen! Der TBV freut sich auf einen tollen Nachmittag mit schönen Aufführungen und vielen Zuschauern!

 » Sportverein Heimbach

Orientierungslauf für Kinder von sechs bis zehn Jahren

Wer will rund um das Clubheim das Gelände erforschen und dabei einen kleinen Preis gewinnen?

Der komme einfach mit seinen Eltern am Sonntag, 27. Oktober zum Sportplatz und versuche die verschiedenen Aufgaben zu schaffen. Start ist um 11 Uhr. Außer Sportschuhen ist keine besondere Kleidung notwendig. Der Sportverein freut sich, wenn viele mitmachen.



CityBus und AST-Sonderfahrten zur „Kilwi“ in Heimbach

Bei der Kilwi in Heimbach (Samstag, 19. Oktober, und Sonntag, 20. Oktober 2019) werden wieder der CityBus und für die Ortsteile Landeck und Bottingen das Anruf-Sammel-Taxi (AST) eingesetzt. So hat die Bevölkerung Teningens und aller Ortsteile die Möglichkeit, umweltfreundlich die Veranstaltung zu erreichen.

Der Fahrpreis für die einfache Fahrt beträgt im CityBus und im AST 1,50 EUR; Kinder bis 12 Jahre sind frei.

CityBus Nimburg - Teningen - Köndringen – Heimbach															
SONNTAG							SAMSTAG / SONNTAG								
Heimbach		12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	23:00	0:00	1:00	nur Rückfahrt
Nimburg	11:30	12:30	13:30	14:30	15:30	16:30	17:30	18:30	19:30	20:30	21:30	23:30	0:30		
Teningen	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:40	21:40	23:40	0:40		
Köndringen	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:50	19:50	20:50	21:50	23:50	0:50		
Heimbach	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	24:00	1:00		
Haltestellen:															
Heimbach: an/ab Rathaus;															
Nimburg: Rathaus - Kaiserstuhlstraße - Langstraße - Krone - Waidplatz															
Teningen: Rohrlache - Zehntscheuer - Rathaus - Neudorfstraße - Feuerwehrhaus - Jahnhalle - Hans-Sachs-Straße - Kindergarten „St. Franziskus“ - Birkenweg - Seniorenwohnanlage - Elzbrücke;															
Köndringen: Winzerhalle - Bahnhofstraße - Heimbacher Straße															

AST Bottingen-Landeck-Heimbach															
SONNTAG							SAMSTAG / SONNTAG								
Heimbach		12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	23:00	0:00	1:00	nur Rückfahrt
Bottingen	11:40	12:40	13:40	14:40	15:40	16:40	17:40	18:40	19:40	20:40	21:40	23:40	0:40		
Landeck	11:50	12:50	13:50	14:50	15:50	16:50	17:50	18:50	19:50	20:50	21:50	23:50	0:50		
Heimbach	12:00	13:00	14:00	15:00	16:00	17:00	18:00	19:00	20:00	21:00	22:00	0:00	1:00		
Haltestellen:															
Heimbach an/ab: Rathaus															
Bottingen: WG-Platz															
Landeck: Burg - Rebstock															

**Bitte melden Sie die AST-Fahrt bis spätestens 30 Minuten vor Fahrtantritt an
unter Telefon 07641 / 1212**

» Sportverein Heimbach

Kilwi beim Sportverein

Traditionell beteiligt sich der Sportverein wieder an der Heimbacher Kilwi, die von Samstag, 19. bis Montag, 21. Oktober stattfindet.

In der am Oelebuck 1 errichteten Vereinsstraße erwartet die Besucher neben dem Getränkeangebot eine reichhaltige Speisekarte.

Mit Nudelsuppe, Rindfleisch mit Meerrettich und Beilagen, Spaghetti Bolognese, Räucherforelle und Hamburger sollen die Gäste verwöhnt werden.

Auch die musikalische Unterhaltung kommt nicht zu kurz. Am Samstag, 19. Oktober ab 19.30 Uhr treten wie im Vorjahr „D’Gipfelstürmer“ auf und am Sonntag, 20. Oktober ab 18.30 Uhr sorgt Alleinunterhalter Bernd aus Freiburg für gute Stimmung. Der Sportverein freut sich auf zahlreiche Besucher.

» Heimbacher Kilwi

Eines der ältesten Kirchweihfeste in der Region

Seit 1552 feiert man in Heimbach die Kilwi, sie ist eines der ältesten Kirchweihfeste in der Region und ist zurückzuführen auf den heiligen St. Gallus. Die Kilwi ist neben der Fasnacht für die Heimbacher das bedeutsamste Fest im Jahr. Da die Kilwi stets um den Todestag des heiligen St. Gallus am 16. Oktober, der im Jahr 640 verstarb, gefeiert wird, findet die diesjährige Kilwi vom 19. bis zum 21. Oktober statt.

Traditionell begann früher das Fest erst am Sonntag nach dem Gottesdienst. Doch seit einigen Jahren wird das Fest bereits am Samstag um 17.30 Uhr mit Fassantrieb und Freiwein eröffnet.

Für den neuen Ortsvorsteher Heinz-Ulrich Lutz ist es eine Premiere, gemeinsam mit Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker die Kilwi zu eröffnen, bevor anschließend die Vereinsstraßen öffnen. In den einladenden Straußwirtschaften laden die Heimbacher Vereine, das Schlosscafé und das ehemalige Gasthaus Löwen zum geselligen Verweilen bei Musik und allerlei kulinarischen Gaumenfreuden ein.

Nach dem Festgottesdienst um 10.30 Uhr am Sonntag werden die Vereinsstraßen und als ein weiterer Höhepunkt die Handwerkerstraße um 11.30 Uhr geöffnet. Hier kann sich der Festbesucher alte Handwerkskünste ansehen und sich darüber informieren.

Auf dem Schulhof gibt es wieder ein tolles Kinderprogramm und ein bekannter Holzbildhauer wird mit seiner Motorsäge einen neuen Gallusbären für den St.-Gallus-Rundweg schnitzen, da der alte Bär beim Blumberg morsch ist. Um 15 Uhr wartet Schäfer Karl-Heinz Schneider auf die Kinder, um den traditionellen Hammellauf starten zu können. Dies ist nicht nur ein spannender Spaß für die Kinder, auch die Eltern fiebern mit, da es immer schöne Preise zu gewinnen gibt.

Ebenso traditionell gehört am Montag ab 9 Uhr der Gallusmarkt dazu. Früher eine seltene Gelegenheit, sich mit Kleidung oder Haushaltsartikeln einzudecken. Auch war stets ein Schweinemarkt dabei, auf dem die Bauern aus dem Schwarzwald ihre Ferkel anboten. Heute ist es aber eher ein Gemischtwarenmarkt, auf dem aber auch regionale - heimische - Produkte angeboten werden.

Aus Gründen des Parkplatzmangels bitten die Veranstalter darum, möglichst die Sonderfahrten des City-Busses und des Anruf-Sammel-Taxis zu nutzen. Hierzu leisten die Vereine eine Abgabe, sodass der Fahrpreis für Erwachsene nur 1,50 Euro beträgt. Kinder unter zwölf Jahren fahren kostenlos mit. Die Haltestellen und die erweiterten Abfahrzeiten sind in den Teninger Nachrichten veröffentlicht.

Programm: Schlosscafé: Samstag von 11 bis 22 Uhr und Sonntag 11 bis 17 Uhr. Leckere deftige Erntedankgerichte be-

reichern die Speisekarte. **Jugendclub:** Samstag Bar mit DJ Leet. **Geschichts- und Bürgerverein Heimbach:** Handwerkerstraße in der Dreibrunnenstraße und Schulhof sowie Attraktionen für Kinder am Sonntag. **Sportverein Heimbach:** Badisches Rindfleisch mit Meerrettich, Nudelsuppe, Spaghetti Bolognese, geräucherte Forelle und Hamburger. Samstag ab 19.30 Uhr D’Gipfelstürmer und Sonntag ab 18 Uhr „Country-Musiker Bruno aus dem Europa Park“. **Sportförderkreis Weinstand, Eltern des Kindergartens St. Anna:** Sonntag und Montag 12 bis 20 Uhr Waffeln. **Förderverein des Musikvereins:** Sauerbraten mit Nudeln, Rollschinken mit Kartoffelsalat, Schupfnudeln, frittiertes Camembert, heiße Wurst, grüner Salat, Bier vom Fass. Samstag ab 19 Uhr „Walter Schilling“, Sonntag ab 19 Uhr „Die Dorfpäpeler“ und Montag ab 19 Uhr „Polka Blech“. **Frauencafé St. Gallus:** Sonntag 13.30 bis 18 Uhr Kaffee und Kuchen in der Anton-Götz-Halle. **Elferrat:** Samstag Bier, Wein, Likör und Antialkoholisches. **Tischtennisclub:** Gyros-Pita, vegetarische Pizza, Winzerwecken, Sonntag ab 20 Uhr und Montag ab 18 Uhr „Die Spätzünder“. **Männerchor:** Schnitzel, Rahmschnitzel, Pommes frites, Käsespätzle, gemischter Salat mit Putenstreifen, Wurstsalat mit Brot, im Backhiesle Flammenkuchen, Hugo. **Ehemaliges Gasthaus Löwen:** nur Samstag Hamburger, Piasas, auch vegetarisch, Cocktails, Lingdrinks, ab 20.30 Uhr „Two55“. **Märchenhöhle** für Kinder Sonntag ab 16 Uhr.



Werner Kunkler, der neue Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz und Ulrich Hummel wünschen sich für die Kilwi schönes Wetter.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR



WZ|O
Wochenzeitungen Oberheim
Verlags-GmbH

EMMENDINGER TOR
ELZTÄLER
WOCHENBERICHT
VON HAUS ZU HAUS
DENZLINGEN
KAISERSTÜHLER
WOCHENBERICHT
BREISGAUER
WOCHENBERICHT
ETTENHEIMER
STADTANZEIGER

Denzlinger Straße 42
79312 EMMENDINGEN
Tel.: 07641-9380 - 0



Sport

» SG Köndringen-Teningen

Punkteteilung nach nervenraubendem Ende

Stark geschwächt geht die SG in das Spiel am Sonntagabend. Neben Lukas Zank und Timo Grafmüller, fehlen auch Maurice Bühler, Illja Greblev, Paul Blank und Dominik Merz im Kader. So kommt es, dass man ohne einen Linkshänder gegen den Aufsteiger aus Neuenbürg auflaufen muss.

Am Sonntagabend um 17 Uhr spielte die SG in der heimischen Ludwig-Jahn-Halle gegen den Badenliga-Aufsteiger aus Neuenbürg. Der HC hat mit bereits 7:3-Punkten einen sehr guten Rundenstart gezeigt, und bewies sich nach nur wenigen Spieltagen als ernstzunehmender Gegner. Die SG fand gut in das Spiel. Durch Tore von Melnyk, Valda und einen gehaltenen 7-Meter von Kicki konnte man sich bereits einen Vorsprung aufbauen. Der HC scorte nur schwer, denn schaffte man es an der Abwehrreihe der Teningen vorbei, war Schlussmann Sebastian Kicki zur Stelle. Im Angriff baute man den Vorsprung durch Tore von Hantak aus. Auch der Jungspund der Schwarz-Gelben Nils Boutes konnte sich über zwei Treffer in Hälfte eins freuen. Zum Ende der 30 Minuten schwächelte die Mannschaft jedoch und der HCN verkürzte den Rückstand. Blum und Kracht waren zu dieser Zeit nicht in den Griff zu bekommen und so stand es nach der 12:6-Führung (17. Minute) nur noch 16:12 (28. Minute). Durch einen Gegenstoß und einen 7-Meter in letzter Sekunde, ging man mit 16:14 in die Pause.

Nach dem Seitenwechsel blieb es spannend. Der kleine Vorsprung konnte gehalten werden bis zum Schockmoment in der 36. Minute. Torwart der SG Sebastian Kicki verletzte sich bei einem Nachwurf. Der junge Vincent Lutz muss für ihn weiterspielen. Die Füchse aus Neuenbürg gingen in der 38. Minute das erste Mal in Führung und waren von diesem Zeitpunkt an immer ein Tor voraus. In der 50. Minute konnte man den Stand durch Tore von Spinner und Endres drehen, jedoch es blieb eng. In der letzten Minute fiel erneut der Ausgleich und nun überschlugen sich die Ereignisse. Durch einen 7-Meter kann der HC in Führung gehen und die SG muss nach einem vergebenen Angriff offensiv decken. Jan-Philipp Valda kann den Ball erobern, ihn jedoch nicht halten. Marco Langjahr warf sich auf den Ball, blieb nach dem Pfiff des Schiedsrichters jedoch zu lang darauf liegen, wurde disqualifiziert und es gab 7-Meter für die SG. Hantak verwandelte seinen vierten Strafwurf und glich aus. Die Mannschaften teilen sich somit die Punkte und gehen mit einem Ergebnis von 29:29 vom Feld.

Nächste Woche geht es für den ehemaligen Drittliga-Dino nach Herrenberg zum siebten Spiel der Saison.

» TV Köndringen (TVK), Abteilung Fußball

Zweifache Führung reicht nicht aus

TV Köndringen – FV Sasbach 2:2 (0:0). Aufstellung: T. Fischer, Markstahler (84. L. Storz-Renk), S. Trautmann, Blum, Büchner, König (66. Bühler), Kranzer, Ingra, M. Bär, Guth (81. Reiner), Meyer. Tore: 1:0 (46.) Guth, 1.1 (55.) Feilner, 2:1 (66.) Bühler, 2:2 (73. FE) Yurttas.

Die Köndringer Fußballer hatten mit dem FV Sasbach nun erneut einen anspruchsvollen Gegner im Elzstadion zu Gast. Punktmäßig sind die Gäste nach einem schwachen Saisonstart noch nicht in der oberen Tabellenregion angekommen, jedoch ist das im weiteren Verlauf der Saison zu erwarten. Vor allem wenn man das Spiel in Köndringen betrachtet, in dem nun der Trainer der vergangenen Jahre, Franck Casper, in der Innenverteidigung aufläuft. Sasbach nahm mit dem Anpfiff

das Heft in die Hand und spielte sich in Köndringens Hälfte fest. Zum Glück für die Blauhosen ließen die Gäste jedoch ihre Zielstrebigkeit vor dem Tor vermissen, auch wenn es die ein oder andere brenzlige Situation am Köndringer Strafraum zu sehen gab. Der TVK ließ den Kaiserstühlern besonders im ersten Durchgang zu viel Raum und fand nur schwer in die Zweikämpfe. Offensiv standen den Blauhosen nur zwei gute Möglichkeiten in der ersten Halbzeit zu Buche. Erst bekam Trautmann nach einem feinen Solo durch die Sasbacher Hintermannschaft keinen Druck auf den Ball, um ihn dort unterzubringen. Später schloss Markstahler eine Flanke per Direktabnahme sauber ab, doch Sasbachs Schlussmann parierte sehenswert. Auf der Gegenseite konnte sich auch Fischer zweimal auszeichnen, als er erst einen Schuss aus der Drehung entschärfen und danach noch einen Schuss im Fünf-Meter-Raum über das Tor lenken konnte. So ging es aufgrund der beiden gut aufgelegten Torhüter ohne Torerfolg für beide Mannschaften in die Pause. Eigentlich ist es schon ein gewohntes Bild: Die Kranzer/Fischer-Elf präsentierte sich nach dem Seitenwechsel engagierter und zielstrebig. Die Partie wurde nun ausgeglichener gestaltet und im Mittelfeld agierten nun nicht mehr ausschließlich die Kaiserstühler. Mit dem ersten gut herausgespielten Angriff nur Sekunden nach dem Wiederanpfiff setzte sich Guth mit seiner Schnelligkeit gegen die Sasbacher Hintermannschaft durch und schloss mit dem Außenrist im langen Toreck ab. Sasbach zeigte sich von dem Rückschlag wenig beeindruckt, konnte aber nicht die Ballhoheit aus dem ersten Durchgang beibehalten. Dennoch blieb die Mannschaft stets gefährlich, da war es schon etwas verwunderlich, dass es ein Missverständnis der Köndringer Defensive in der Abstimmung benötigte, um den Anschlusstreffer für Feilner zu ermöglichen. Zehn Minuten später zeigte das Köndringer Trainergespann ein glückliches Händchen bei seinen Einwechslungen. Nur Sekunden nach seiner Einwechslung und mit seinem allerersten Ballkontakt konnte Bühler ein direktes Zuspield von Markstahler mit einem herrlichen Heber zur erneuten Führung abschließen. Die Freude währte jedoch kurz, denn fünf Minuten später zeigte der Unparteiische nach einem Foulspiel im Köndringer Strafraum berechtigterweise auf den Punkt. Kapitän Yurttas ließ sich diese Chance nicht entgehen und vollstreckte zum Ausgleich. Mit dem Schlusspfiff bewahrte Fischer seine Farben mit einer Glanzparade vor einer möglichen Niederlage. Letztlich gab es nach Schlusspfiff gemischte Gefühle zwecks der Punkteausbeute bei den Gastgebern, denn eine ordentliche Leistung wurde mit einem Punkt belohnt, auch wenn beide Tore der Gäste sicherlich vermeidbar und somit auch drei Punkte im Bereich des Möglichen gewesen wären.

Vorschau: Sa., 19.10., 13.30 Uhr: SC March II - TVK II; 15 Uhr: FC Weisweil - SG Köndringen Frauen; 16 Uhr: SC March - TVK.

» Sportverein Heimbach (SVH)

Knapper Sieg im Derby

SV Heimbach - SG Nordweil/Wagenstadt 3:2 (2:2). Aufstellung: Sascha Wehrle, Jakob Wolburg (46. Andy Bühler), Max Fischer, Artur Kemmer, Dennis Gündner (46. Marc Frank), Lucas Weber, Stephan Schillinger (82. Francesco Buscemi), Tizian Hüggle, Samuel Biechele, Ousman Sisdamstlay, Mirco Wildegans. Tore: 19. 0:1 Thomas Wujan, 23. 1:1 Jakob Wolburg, 30. 1:2 Julia Schmidt, 45. 2:2 Tizian Hüggle, 51. 3:2 Dany Dehne; SR: Fierro (Gundelfingen); Zuschauer: 120.

Nach dem anfänglichen Abtasten hatte der SVH die ersten Offensivaktionen durch Tizian Hüggle und Jakob Wolburg. Ein Abstimmungsproblem in der erneut umformierten Heimbacher Abwehrreihe nutzten die Gäste zum Führungstreffer. Kurz darauf verhinderte die Torlatte nach einem Freistoß das zweite Tor der Spielgemeinschaft. Unmittelbar danach glich Heimbach nach einem von Stephan Schillinger getretenen Freistoß, den Jakob Wolburg im Stile eines Torjägers eiskalt

verwandelte, aus. Kurz darauf hatte Stephan Schillinger den Führungstreffer auf dem Fuß. Postwendend gingen die Gäste erneut in Führung, als Heimbachs Abwehr den Ball nicht aus der Gefahrenzone brachte. Vor der Halbzeitpause entwickelte der SVH nochmals Druck. Nachdem Tizian Hügler zweimal knapp gescheitert war, machte er es kurz vor dem Pausenpfeiff besser, sein energisches Nachsetzen wurde mit dem Ausgleichstreffer belohnt. Mit der Einwechslung von Marc Frank und Dany Dehne kam mehr Ruhe in das Heimbacher Spiel. Aus spitzen Winkel brachte Dany Dehne Heimbach mit 3:2 in Front. Danach entwickelte sich im Derby ein typisches Kampfspiel. Erneut Dany Dehne hatte in der 77. Minute die Vorentscheidung auf dem Fuß. Der Torhüter der Gäste lenkte den Ball an den Pfosten. Die gelb-rote Karte für Lucas Weber leitete eine hektische Schlussphase ein. Mit Glück und tollem kämpferischen Einsatz brachte Heimbach den knappen Vorsprung über die Zeit.

Vorschau: Kreisliga B, Samstag, 19.10., 15 Uhr: SG Rheinhäusen - SV Heimbach.

» Tischtennisclub Köndringen (TTCK)

Spielergebnisse vom Wochenende

TTC Suggental II – Herren I 9:3.

Auch im Suggental hingen die Trauben ganz weit oben, es gab nämlich eine deutliche Auswärtsniederlage. Nur das Doppel Bär/Frosch (1) und Dirk Frosch (2) im Einzel konnten das Ergebnis etwas freundlicher gestalten.

Herren II – TTC Forchheim II 5:9

Im Heimspiel gegen eine starke Mannschaft aus Forchheim konnte leider nicht gepunktet werden. Nach dem Verlust aller 3 Doppel, konnte die Differenz im Spielverlauf nicht mehr aufgeholt werden. Hier die Punkte für den TTC im Einzel: L. Bresch (2), F. Blum (1), B. Rill (1), U. Jordan (1).

Herren III – TTC Edingen III 4:9

Auch die 3. Herrenmannschaft konnte im Heimkampf leider nicht punkten. Es waren zwar viele knappe Vier- und Fünfsatzspiele dabei, aber es wurden leider alle verloren. Hier die Punkte für den TTC im Doppel: Wiedmann/Sehringer (1), Textor/Limberger (1), Einzel: D. Wiedmann (1), H. Limberger (1).

Vorschau: Do., 17.10., 20 Uhr: Herren IV – TV Herbolzheim II; Fr., 18.10., 20.15 Uhr: TTC Forchheim IV-Herren III; Fr., 18.10., 20 Uhr: TTC Bahlingen I – Herren II; Sa., 19.10., 20 Uhr: Herren I – SV-Ottoschwanden II.

Terminhinweise: TT-Grümpelturnier am 24. November i.d. Winzerhalle. Einladungen wurden bereits verschickt. Trainiert werden kann an den Trainingstagen Montag und Donnerstag jeweils ab 20 Uhr.

Vormerken: Wer hat Lust das Tischtennis spielen unter fachgerechter Anleitung (Jugendtrainer Ralf Schleier-Bilian und Florian Bregler) zu erlernen. Gerne kann man im Jugendtraining am Montag und am Donnerstag, jeweils ab 17.30 Uhr in der Sport- und Winzerhalle vorbeischaun, Trainingsschläger sind vorhanden. Ansprechpartner: Bernd Rill, Mobil-Nr. 0171/7856775. Also auf zum Spielen mit dem kleinen weißen oder gelben Ball an blauen Tischtennistischen!

» Tennisclub Teningen (TCT)

Saisonabschluss mit Doppeltturnier beim TC Teningen

Nach einem Jahr Pause wurde Ende Oktober bei herrlichem Spätsommerwetter der Saisonabschluss mit einem Doppeltturnier beim TC Teningen gefeiert. Die Teilnehmer, bestehend aus einem Herren- und fünf Mixeddoppeln, wurden vom Sportwart Udo Konkolewski auf der Anlage begrüßt. Danach spielte man in zwei ausgelosten Gruppen und einer Endrunde das Siegerdoppel aus. Auch wenn vor allem bei allen Teilneh-

mern der Spaß im Vordergrund stand, wurde um jeden Punkt gekämpft und es kam zu spannenden und engen Spielen. Am Ende konnte sich das Doppel Sandra Zimmermann/Holger Thiel über den ersten Platz freuen.

Beim gemütlichen Ausklang auf der Terrasse ließ man noch einmal die Saison Revue passieren. Der TC Teningen bedankt sich bei allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern und wünscht allen Mitgliedern eine wunderschöne, erholsame und verletzungsfreie Winterzeit.

» Tennisclub Köndringen (TCK)

Joe Kaiser neuer Einzel-Clubmeister

Am vergangenen Samstag wurde das Endspiel der Herren-Einzel-Clubmeisterschaften beim TC Köndringen gespielt. Aufgrund der zurückliegenden Regentage fand man doch noch einen sonnigen Tennistag für die Finalisten Marvin Weber und Joe Kaiser. Nach einer mehrwöchigen Gruppenphase im August/September konnte sich dann im Halbfinale zuvor Marvin Weber gegen Jens Reucker durchsetzen. Joe Kaiser musste dort gegen Sven Roth antreten und konnte sich nach Satzausgleich erst im Matchtiebreak ins Finale spielen.

Die Finalisten trafen bereits in der Gruppenphase aufeinander, wo Marvin Weber knapp mit 4:6 und 4:6 unterlag. Entsprechend motiviert gingen beide Spieler dann ins Endspiel. Nach einem umkämpften ersten Satz mit einer Spieldauer von einer Stunde konnte sich Joe Kaiser mit 6:4 in Führung spielen. Mit einem klaren zweiten Satz von 6:0 konnte sich der Titelverteidiger Joe Kaiser dann letztlich durchsetzen.



Von links: Marvin Weber und Einzel-Clubmeister Joe Kaiser.



» TC Heimbach (TCH)

Ein guter Schluss zielt alles – TC Heimbach zieht durchweg positive Saison-Bilanz

Die Voraussetzungen hätten nicht besser sein können – eine warme Oktobersonne, gute Spiel-Ergebnisse und beste Stimmung beim Saison-Abschluss des Tennisclubs Heimbach am vergangenen Wochenende. Dazu noch ein kleines Freundschaftsturnier mit dem Nachbarclub Mundingen.

Es ist so Tradition, dass am Ende der Saison das Clubgeschehen noch einmal kurz bilanziert wird. Clubchef Edi Fallner hatte für die diesjährige Saison allen Grund sehr zufrieden zu sein. Denn in dieser Saison ist es zum ersten Mal seit etlichen Jahren wieder gelungen, das ganze Club-Meisterschafts-Programm durchzuziehen. Waren es früher auch fehlende Meldungen, so waren in diesem Jahr alle Club-Meisterschaftsturniere besetzt. Die Einzel-, Doppel- und Mixed-Wettbewerbe waren jeweils nicht nur für die Spieler und Spielerinnen ein sportliches Ereignis, auch die Clubmitglieder nahmen regen Anteil am Vereins-Geschehen.

Und um dies auch zu würdigen gab es am Saisonabschluss durch den Vorstand des Clubs auch dementsprechende Würdigungen für die jeweiligen Meisterschafts-Sieger. Sehr zufrieden ist Edi Fallner auch über die Tatsache, dass alle Mannschaften bei den Medenspielen gut abgeschnitten haben und kein Abstieg zu verzeichnen ist: „Die nächste Saison kann kommen“!

Zum Teil – wie so oft – traf den einen oder anderen der Meistertitel auch in mehreren Kategorien. Allerdings – schließlich ist man in Heimbach nicht Wimbledon – gibt es keine Siegerschalen oder Pokale, sondern der Region angemessen und natürlich der Größe des Clubs – ein spritziges Getränk und ein kleines Präsent, das von einer ansässigen Praxis gesponsert wurde. Viel wichtiger aber war allen, dass man im Anschluss an den offiziellen Teil eine Wanderung durch die Heimbacher und Köndringer Rebenlandschaft machte. Am Ende natürlich gekrönt durch ein gemeinsames Vesper in gemütlicher Atmosphäre.

Eine Besonderheit gab es dann aber noch am Sonntag auf dem Heimbacher Court. Ein sportliches Treffen mit dem Nachbarclub aus Mundingen. Ursache dafür war der Sparkassen-Cup in Kollnau. Dort hatten die beiden Clubs eine Spielgemeinschaft gebildet und sind am Ende auch mit einem Preis nach Hause gegangen. Dieser Preis war ein außergewöhnlicher Korb mit vielen schönen schmackhaften Gourmet-Utensilien. Den unter den beteiligten Spielern aufzuteilen, wäre vermutlich nicht so nett gewesen, wie das nun gemeinsame Verspeisen nach einem sehr entspannten und humorvollen Tennis-Kurz-Turnier. Da gab es letztlich nur Gewinner und eine gemütliche Abschlussrunde, bei der dann der Gewinn mit viel

Genuss verzehrt wurde. Und wie treffend dazu eine Aussage: „einen Pokal hätten wir weder teilen noch verspeisen können und durch das gemeinsame Mini-Turnier war das nachbarschaftliche Verhältnis auch noch ein bisschen mehr gefestigt worden“.

Man war sich einig – im kommenden Jahr will man sowohl das gemeinsame Spiel als auch das Nachtreffen in Mundingen wiederholen. Ungeteilte Zustimmung allenthalben.



Ein weiterer Höhepunkt der Saison 2019 war zum Schluss das Freundschaftstreffen mit dem Nachbarclub Mundingen auf dem Heimbacher Court. Das gemeinsame Auftreten in diesem Jahr beim Sparkassen-Cup in Kollnau und der damit gewonnene Gourmet-Korb und dessen schmackhafter Inhalt wurde gemeinsam im Anschluss an ein Kurz-Turnier genüsslich verspeist.



Ein Saisonabschluss mit zwei Besonderheiten: zum einen gab es die Ehrung für die Meistertitel des TC Heimbach für die nun zu Ende gegangene Saison mit einem „spritzigen Preis“ für die diesjährigen Titelträger.

» SHC Nimburg Crocodiles Nachwuchs

Bambinis auf Meisterschaftskurs

Am 12. Oktober fand der dritte von vier Spieltagen der U10 Bambinis in Heilbronn statt. Die vier Nimburger und fünf Sasbacher Spieler traten zu allen drei Spielen hochmotiviert an. Dabei ließen sie den Gegnern keine Chance und gewannen gegen Spaichingen (9:4), Heilbronn (5:1) und Assenheim (16:5). Damit ist die TG Nimburg/Sasbach vor dem letzten Spieltag kommenden Samstag in Assenheim Tabellenführer.

Für die Herren ist aufgrund des Auswärtssieges von Winnenden in Spaichingen die Saison ohne Play-Off-Teilnahme auf dem 5. Platz beendet. Die Jugend konnte ihr letztes Spiel gegen Abstatt bereits am 29. September mit 16:11 gewinnen und beendet somit die Saison ebenfalls auf dem 5. Platz.

Am 29. November ab 18 Uhr veranstalten die Nimburg Crocodiles bei hoffentlich gutem Wetter einen Glühweinhock. Für das leibliche Wohl ist gesorgt, für die musikalische Unterhaltung sorgt der Musikverein Nimburg. Weitere Infos folgen.



Erfolgreiche Skaterhockey Bambinis (U10) in Heilbronn mit den Trainern Alexander Guth (links) und Ingo Scharf (rechts).



Allgemeines

» Deutsches Rotes Kreuz, Ortsverein Teningen

Am 21. Oktober Dienstagabend

Der nächste Dienstagabend des Deutschen Roten Kreuzes, Ortsverein Teningen, findet am kommenden Montag, 21. Oktober, im DRK-Heim statt. An diesem Abend wird Dr. Kölblin die Gruppe besuchen, zum Thema „Blutzucker“ referieren und über die Notfall-Organisation im Landkreis informieren. Alle Bereitschaftsmitglieder sind hierzu herzlich eingeladen.

Termin: Montag, 21. Oktober, um 20 Uhr. **Thema:** Blutzucker und Notfallorganisation im LK. **Wo:** Im DRK-Heim in Teningen in der Neudorfstraße 40.

» Initiative Fairtrade-Gemeinde Teningen

Faire Woche in Teningen Bildungseinrichtungen

Die Bewerbungsunterlagen für eine „Fairtrade-Gemeinde - Teningen“ sind eingereicht. Jetzt geht es an das Umsetzen dieses Ziels. Was ist Fairtrade? Warum sollte man sich dafür engagieren? Was hat das mit Bildung zu tun? Eine „Faire Woche“ in den Bildungseinrichtungen soll diesen Fragen nachgehen. Alle Interessierten sind herzlich eingeladen, diese faire Bildungswoche mitzugestalten. Das erste Treffen findet am Mittwoch, 27. November um 18 Uhr im Gemeindezentrum St. Marien, Tscheulinstr. 16a statt. Es wird organisiert von der Steuerungsgruppe der Fairtrade Initiative. Vertreter und Vertreterinnen der Bildungseinrichtungen werden auch dabei sein.

Weitere Infos sind zu finden unter: <https://www.fairtrade-towns.de>; Kontaktmöglichkeit: Fairtrade@teningen.de.

» Werkrealschule und Realschule Teningen

Berufsinformationsabend am 21. Oktober

Die weiterführenden Schulen Teningens veranstalten am **Montag, 21. Oktober**, einen Informationsabend für Eltern. Am Dienstagvormittag werden dann für die Schülerinnen und Schüler der Werkrealschule und der Realschule Workshops angeboten. Firmen erhalten so die Möglichkeit, die Erwartungen ihres Unternehmens an die zukünftigen Auszubildenden darzustellen. Die Informationsveranstaltung am Montag, 21. Oktober, thematisiert das berufliche Schulwesen und aktuelle Ausbildungswege. Sie beginnt um **19.30 Uhr** in der Aula der Realschule. Dazu sind die Eltern mit ihren Kindern herzlich eingeladen. Sie werden über Ausbildungsmöglichkeiten, Weiter-

» **Jede Woche**
kompetent,
seriös, zuverlässig!

WochenZeitung
EMMENDINGER TOR

...für uns selbstverständlich.

Wir nehmen Ihr Streuobst zum Saftpresen an!

Abgabezeiten sind immer montags und mittwochs von 9–16.30 Uhr und samstags von 10–15 Uhr. Der Preis pro 100 kg Mostobst können Sie tagesaktuell bei uns erfragen. Ab 350 kg Mostobst können Sie Ihren eigenen Saft in Flaschen abfüllen lassen.

Weitere Informationen unter www.jung-saeft.de | Tel. 07641/9621555
E-Mail: info@jung-saeft.de

» Hospizdienst Emmendingen-Teningen-Freiamt

Freitags-Treff für Menschen in Trauer

Für alle, die einen Abschied oder einen Verlust zu verkraften haben, bieten ausgebildete Trauerbegleiterinnen des Hospizdienstes Emmendingen-Teningen-Freiamt mit den Trägern Caritasverband für den Landkreis Emmendingen und Diakonisches Werk des Evangelischen Kirchenbezirkes Emmendingen am **Freitag, 18. Oktober, von 17.30 bis 19 Uhr** ein offenes Treffen im Markt 15, Karl-Friedrich-Straße 20 in Emmendingen, an. Des Weiteren findet der Treff immer zur selben Zeit am dritten Freitag eines jeden Monats statt. Es gibt einen kleinen Imbiss und die Möglichkeit zum Gespräch mit Menschen in ähnlichen Lebenssituationen. Eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» FDP Ortsverband Teningen

Wiedergründung des FDP Ortsverbands

Die FDP lädt zur Wiedergründung des Ortsverbands Teningen am 24. Oktober um 19 Uhr in das Schlosscafe in Heimbach ein.



Für ihre Angebote rund um die Berufsorientierung erhielt die Realschule 2019 erneut das Berufswahl-Siegel.

» Liebenzeller Gemeinschaft

Eheabend – Phasen einer Ehe

Am Freitag, 18. Oktober um 19.30 Uhr, findet im Haus der Liebenzeller Gemeinschaft, Am Kindergarten 8 in Köndringen ein Eheabend statt. Das Thema lautet: „Phasen einer Ehe – wie aus Krisen Chancen erwachsen können“. Referenten dieses Abends sind Marianne und Gebhard Weik von der „Initiative Seelsorge – Beratung – Bildung“ des Liebenzeller Gemeinschaftsverbandes. Gebhard Weik ist praktischer Theologe und beratender Seelsorger, Ehe- und Familienberater sowie Leiter der Initiative Seelsorge – Beratung – Bildung. Marianne Weik ist beratende Seelsorgerin (TS). Beide sind schon seit vielen Jahren in der Eheberatung tätig und freuen sich, zusammen mit der Liebenzeller Gemeinschaft, auf viele interessierte Paare, die gerne an ihrer Paarbeziehung arbeiten. Der Unkostenbeitrag pro Person beträgt 10 Euro, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

» Kulturverein Teningen

Gedenk- und Verkaufsausstellung Richard Braun

Vielfältig sind die Werke des Künstlers Richard Braun im öffentlichen Raum: der Briefkopf der Gemeinde Teningen, das Wandrelief im Bürgersaal des Rathauses, das Marienbild in der Nische über dem Haupteingang der Marienkirche in Köndringen, das Logo des Kulturvereins Teningen. Und noch viel mehr Bilder sind im Besitz ortsansässiger Teningener Bürger.

Richard Braun hat auch viele Kunstschaffende in Teningen und weit über die Grenzen Teningens hinaus unterrichtet und beeinflusst. Vor zwei Jahren ist der überaus bekannte Maler und Grafiker Richard Braun im Alter von 91 Jahren verstorben. Seine Tochter, Eva-Maria Bauscher hat dem Kulturverein Teningen aus dem Nachlass ihres Vaters viele Bilder und Ansichten aus Teningen, Köndringen, Nimburg, Landeck und Heimbach (Aquarelle, Radierungen, Grafiken und kolorierte Federzeichnungen) sowie zahlreiche wunderschöne Blumenaquarelle übergeben.

Seine Leidenschaft galt vor allem dem Zeichnen und Aquarellieren. Er beschäftigte sich aber auch mit anderen Techniken wie Ölmalerei, Japanischer Tuschemalerei, Herstellen von Radierungen, Wandmalerei und Restaurierung von Kirchenfiguren und kirchlichen Gegenständen in seiner Gemeinde. Als Grafiker wurde er von zahlreichen Vereinen angefragt zur Gestaltung von Urkunden und Briefköpfen.

Richard Braun verstand sich als Natur- und Landschaftsmaler, der gerne draußen im Freien malte und zeichnete. Hier in der Natur fand er seine Motive, und diese seine Eindrücke bei Ausflügen und auf Reisen hielt er in Skizzenbüchern fest.

Seine Aquarelle und Bilder aus der Region präsentierte der Köndringer Künstler immer wieder im Teninger Rathaus, im Gasthaus „Sternen“ in Heimbach, im Seniorenzentrum Bruderhaus Diakonie, im Rebay-Haus sowie in der Stadthalle seiner Heimatstadt Singen/Hohentwiel.

In den Herbstferien richtet der Kulturverein Teningen vom 26. Oktober bis zum 3. November eine Gedenk- und Verkaufsausstellung aus mit Werken von Richard Braun im Foyer der Theodor-Frank-Realschule. Naturgetreue Blumenaquarelle, die Ruhe und Farbintensität ausstrahlen, Impressionen aus den verschiedenen Teninger Ortsteilen und Grafiken können



zu sehr erschwinglichen Preisen erworben werden. Die Intention des Kulturvereins ist es, die Erinnerung an das Werk Richard Brauns auch dadurch wachzuhalten, indem die Bevölkerung im eigenen Zuhause Zugang zu seinem Schaffen hat.

Die Vernissage zu dieser Ausstellung ist am Samstag, 26. Oktober um 17 Uhr im Foyer der Realschule in Teningen. Herr Bürgermeister Hagenacker wird ein Grußwort sprechen und die Schirmherrschaft übernehmen. Elmar Lehmann und Band werden die Vernissage musikalisch umrahmen. Die Öffentlichkeit ist zu dieser Veranstaltung herzlich eingeladen.

Die Öffnungszeiten der Ausstellung sind: Sonntag 27.10., Freitag 1.11., Samstag 2.11. und Sonntag 3.11. von 10 bis 18 Uhr, Mittwoch 30.10. von 15 bis 18 Uhr sowie nach telefonischer Vereinbarung unter 07641 / 55454.



Richard Braun malte viele Ansichten aus Teningen. Unter anderem auch dieses Gemälde mit Blick auf die ev. Kirche in Teningen.

» Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg

Informationen für krebserkrankte Menschen und deren Angehörige

Die Diagnose einer Krebserkrankung betrifft nicht nur den Körper, sondern hat auch Auswirkungen auf die gesamte psychosoziale Situation des betroffenen Menschen. Sie kann für Patienten, aber auch für die Partner, Kinder, Angehörigen und Freunde auf verschiedenen Ebenen eine besondere Belastung darstellen. Es können Gefühle der Verunsicherung und Angst entstehen. Meist ist der Wunsch nach Information groß. Das Team der Psychosozialen Krebsberatungsstelle bietet professionelle Information, Beratung und Unterstützung für die Patienten, Angehörigen und alle Menschen, die sich mit einer Krebserkrankung auseinandersetzen. Die Beratung erfolgt unter Wahrung der Schweigepflicht und ist kostenlos. Sie kann persönlich, schriftlich oder telefonisch erfolgen. Bei Bedarf sind auch Hausbesuche nach Absprache möglich. Psychosoziale Krebsberatungsstelle Freiburg, Hauptstraße 5a, 79104 Freiburg, Telefon 0761 / 270-77500, Fax 0761 / 270-77530, E-Mail: krebsberatungsstelle@uniklinik-freiburg.de, www.krebsberatungsstelle-freiburg.de.

» Motorsport Racing-Team (MSRT) Freiamt im ADAC

Termine für Wanderungen

Die Wandergruppe des MSRT Freiamt gibt folgende Wandertermine bekannt:

Wandern: 26./27. Oktober, Schuttertal/Dörlinbach

Wandern in Frankreich: 26./27. Oktober, Rouffach

Geführte Wanderung: 20. Oktober, OG-Elgersweier,

Kontakt: www.ralf.ruf@t-online.de

Wanderstammtisch: 25. Oktober, Freiamter Hof

» Ökumenisches Bildungswerk Emmendingen

Jonas – Autor mit Down-Syndrom

„Bin kein Star, bin ich!“: Aus diesem Buch lesen die Autoren Doro und Jonas Zachmann. Es geht um den Alltag mit seinen Herausforderungen, um das Beziehungsnetz von Jonas und seiner Familie, den Höhen und Tiefen im Leben einer Familie, zu der ein Mensch mit geistiger Behinderung gehört. Es geht um das Thema Gesundheit, um Jonas als Autor und „Star“ und um die Frage „Wer bin ich eigentlich?“.

Veranstaltung: Diesen Freitag, 18. Oktober, 19 Uhr, im Gemeindezentrum St. Bonifatius, Markgraf-Jacob-Allee 2, Emmendingen (<https://oekumenisches-bildungswerk.jimdo.com>).

Erste Hilfe bei Kindernotfällen

In diesem Erste-Hilfe-Kurs lernt man die häufigsten Gefahren und Notfallsituationen kennen, in die Kinder geraten können. Man erfährt dabei, welche Maßnahmen durchgeführt werden sollten, was bei Kindern besonders zu beachten ist, und wie viele Notfälle vermieden werden können. Referentin: Conny Böttger, Rettungssanitäterin, Ausbilderin. Termin: 22. Oktober, 20 Uhr, Gemeindezentrum St. Bonifatius, Markgraf-Jacob-Allee 2, Emmendingen.

Meditationskurs

In unserer Zeit, in der es immer lauter und schneller zugeht, ist es wichtig, sich in Ruhe und Stille zu verankern, um den Herausforderungen des Lebens bedacht und entspannt zu begegnen. In diesem Kurs soll die Kraft des Meditierens genutzt werden. Kursleitung: Maritrude Köllermann, fünf Abende, Beginn: 21.10., 19 bis 21 Uhr, St. Johannes, Gemeindezentrum, Schillerstr. 16, Emmendingen; Kursgebühr 50 Euro, Anmeldung bis 16.10., Pfarramt St. Bonifatius, Telefon 07641 / 4688910.

» Beratung im Sozialrecht

Sprechzeiten Waldkirch/Emmendingen

Die nächsten Sprechtage der VdK Sozialrechtsschutz gGmbH finden in Emmendingen am Mittwoch, 6. und 20. November, und Donnerstag, 7. November, jeweils vormittags in der VdK-Kreisverbandsgeschäftsstelle, Kaiserstuhlstraße 3, statt. Der nächste Sprechtag in Waldkirch findet am 12. November im Rathaus beim Marktplatz (Generationenbüro) statt.

Die Beratung und rechtliche Vertretung umfasst die Rechtsgebiete aller gesetzlichen Sozialversicherungen (Kranken-, Unfall-, Renten-, Arbeitslosen- und Pflegeversicherung). Ebenso werden Mitglieder sowohl im Schwerbehinderten- und sozialen Entschädigungsrecht als auch in der Grundsicherung für Arbeitsuchende und im Alter vertreten. **Eine vorherige Terminvereinbarung unter Telefon 0761 / 50449-0 ist erforderlich.**

» Verbraucherzentrale Baden-Württemberg

Dachdämmung: lohnender Aufwand mit spürbarem Nutzen

Über ein schlecht oder gar nicht gedämmtes Dach gehen bis zu 20 Prozent der Heizenergie verloren. Eine gute Dachdämmung ist deswegen eine sinnvolle Energiesparmaßnahme. Im Interview klärt Andreas Köhler, Energieberater der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg, die drei wichtigsten Fragen:

An welcher Stelle wird die Dämmung montiert?

Andreas Köhler: Wer sein Dach selber dämmen möchte, wählt üblicherweise die Zwischen- oder die Untersparrendämmung. Bei beiden Methoden muss das Dach nicht neu gedeckt werden, sondern man arbeitet von innen unter der bestehenden Dacheindeckung. Bei der Zwischensparrendämmung wird das Dämmmaterial zwischen die Sparren geklemmt. Auf der Außenseite sollte eine Unterspannbahn vorhanden sein, damit der Dämmstoff vor äußeren Einflüssen wie Feuchtigkeit oder Tieren geschützt wird. Um Tauwasser in der Konstruktion zu vermeiden, ist außerdem auf der Innenseite ein luftdichter Abschluss notwendig. Die Untersparrendämmung kommt nur dann zum Einsatz, wenn der Platz zwischen den Sparren nicht ausreicht. Der Nachteil der Untersparrendämmung ist eine reduzierte Raumhöhe unter den Dachschrägen. Wer den Raum unter dem Dach maximal ausnutzen und mehr Dämmstärke aufbringen möchte, wählt die Aufsparrendämmung. Der Nachteil dieser Methode: das Dach muss zwingend abgedeckt werden. Das Dämmmaterial wird auf den freigelegten Sparren angebracht. Darüber wird eine Unterspannbahn und eine Quer- und Konterlattung zur Hinterlüftung montiert. Erst dann folgt die neue Dacheindeckung.

Welche Materialien eignen sich für die Dachdämmung?

Köhler: Traditionell kommt vor allem Mineralwolle zum Einsatz, die sich gut einpassen lässt. Eine Alternative ist die Dämmung mit Zelluloseflocken, die in einen dichten Zwischenraum geblasen werden. Für die Aufsparrendämmung eignen sich zum Beispiel Holzfaserdämmplatten. Ganz anders sieht es bei allen Gebäuden aus, deren Dachgeschoss weder jetzt noch in absehbarer Zeit bewohnt wird. Dann sollte die oberste Geschossdecke gedämmt werden, sonst wird der unbenutzte Raum im Dachgeschoss immer mitgeheizt.

Kann man das Dach auch selber dämmen?

Köhler: Decken zu nicht ausgebauten Dachräumen können durch das Verlegen von Dämmplatten mit vergleichsweise geringem Aufwand energetisch saniert werden, bei handwerklichem Geschick sogar im Do-it-yourself-Verfahren. Zu erforderlichen Dämmstärken und Förderprogrammen sollte man sich im Vorfeld aber fachliche Tipps einholen. Soll das Dachgeschoss als Wohnraum genutzt werden, müssen die Dachschrägen vollständig gedämmt werden. Für die Montage einer Aufsparrendämmung ist die Begehung des Daches notwendig. Dies sollte man lieber dem Fachmann überlassen.

Ausführliche Informationen zur Dachdämmung und Luftdichtigkeit hilft die stationäre Beratung oder der Gebäude-Check der Bundesförderung für Energieberatung der Verbraucherzentrale: online, telefonisch oder mit einem persönlichen Beratungsgespräch. Termine können unter der kostenlosen Telefonnummer 0800 / 809802-400 vereinbart werden. Die Berater informieren anbieterunabhängig und individuell. Für einkommenschwache Haushalte mit entsprechendem Nachweis sind die Beratungsangebote kostenfrei. Mehr Informationen gibt es auf <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de/energie/energetische-sanierung-39199>

» Ein sehr engagierter Mitbürger

Kurt Weiler feierte seinen 85. Geburtstag

Es gibt Menschen, die so eine starke Verbundenheit mit ihrer Heimatgemeinde haben, dass sie sich nicht vorstellen können, sie jemals zu verlassen. Solch ein Mensch ist auch Kurt Weiler, der nun seinen 85. Geburtstag in Köndringen feiern konnte. Allerdings lebt der 85-Jährige nicht nur seit seiner Geburt am 7. Oktober 1934 in Köndringen, sondern er hat sich neben seinem Berufsleben auch ehrenamtlich für die Vereine, wie vor allem den TV Köndringen und den Gesangverein engagiert.

Weiler, in der heimischen Region und darüber hinaus ein bekanntes Gesicht, war von frühester Jugend an begeisterter Handballer und zehn Jahre vor der Gründung der SG Köndringen-Teningen schon dabei. 17 Jahre engagierte er sich als Vor-

stand im TVK, wofür er zum Ehrenvorsitzenden ernannt wurde. Als Gründungsmitglied der Fußballabteilung lag ihm auch der Fußball stets am Herzen. Und auch jetzt noch ist er, wann immer es möglich ist, bei den Heimspielen dabei. Außerdem gibt es kaum einen Köndringer Verein, in dem er nicht Mitglied ist. Denn neben der sportlichen Leidenschaft gehören auch der Gesang, die Musik und die Geselligkeit zu seinem Leben. So war er nicht nur im Vorstand des Gesangvereins, sondern es macht ihm immer noch viel Spaß, eine Runde Skat zu spielen oder bei entsprechender Gelegenheit seine Ziehharmonika rauszuholen und zünftig aufzuspielen. In Köndringen verbrachte er seine Kindheit und Jugend, gründete eine Familie und machte sich einen Namen als Bauunternehmer. Nach seiner Schulzeit absolvierte er eine Lehre als Maurer, die er erfolgreich abschloss um danach als Geselle im väterlichen Baugeschäft, welches später vom Bruder übernommen wurde zu arbeiten. 1977 entschloss er sich selbstständiger Bauunternehmer zu werden. Nach der Lehre stiegen seine beiden Söhne mit ins Baugeschäft ein was sich auch im Firmennamen „Kurt Weiler & Söhne GmbH“ reflektierte. Im April 1956 heiratete er Paula Hodel und 2016 konnte er die Diamantene Hochzeit feiern. Aus der Ehe gingen zwei Söhne und eine Tochter hervor und mittlerweile vergrößerte sich die Familie um zwei Enkel und ein Urenkel. 1974 konnte die Familie das Haus im Nelkenweg beziehen, worin der Jubilar immer noch wohnt. Nach einer schweren Krankheit ist er dankbar, dass es ihm jetzt wieder gesundheitlich besser geht. Sein Lebensmotto war immer die Herausforderungen anzunehmen und versuchen das Beste daraus zu machen. Trotz eines vollen Terminkalenders war es Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker als Nachbar des Jubilars und natürlich auch als Bürgermeister ein besonderes Anliegen, dem Jubilar zu seinem 85. Geburtstag persönlich zu gratulieren und für sein Engagement zu danken.



Kurt Weiler freute sich über die persönliche Gratulation des Bürgermeisters.

» Ortschaftsratssitzung Heimbach

Hans-Ulrich Lutz neuer Ortsvorsteher

Mit viel lobenden Worten, Dank und guten Wünschen wurde Herbert Luckmann in seiner Funktion als Ortsvorsteher in Heimbach bei der öffentlichen Ortschaftsratssitzung zur Ernennung und Verpflichtung des neugewählten Ortsvorstehers verabschiedet. „Es waren zehn gute Jahre für Heimbach und er wird auch weiterhin immer eine starke Stimme für Heimbach im Gemeinderat sein“, sagte Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Verabschiedung von Ortsvorsteher Herbert Luckmann im vollbesetzten Bürgersaal.

Luckmann lag immer eine lebendige Dorfgemeinschaft am Herzen und in seinem Amt als Ortsvorsteher hatte er stets ein offenes Ohr für die Belange der Bevölkerung. Seine Amtsführung war von Vertrauen und von großer Korrektheit und Fairness geprägt und seine Amtsleitung in der Ortschaftsverwaltung ließ zu keinem Zeitpunkt zu wünschen übrig, so Hagenacker bei der Verabschiedung.

Luckmann selbst bedankte sich insbesondere auch bei seinen Mitarbeiterinnen in der Verwaltung und nicht zuletzt bei den Ortschaftsrätinnen und Ortschaftsräten, mit denen er viele Themen umsetzen konnte. „Es herrschte stets eine angenehme Gesprächskultur, auch wenn nicht immer Einvernehmlichkeit vorhanden war, so fand man letztendlich meistens immer einen einstimmigen Konsens“, so Luckmann.

Hagenacker erläuterte vor der Amtseinführung von Hans-Ulrich Lutz in einigen Sätzen die Amtspflichten und Aufgaben des Ortsvorstehers, wonach der Ortsvorsteher zwar den Vorsitz bei den Ortschaftsratssitzungen hat und sie auch vorbereiten muss, aber keinerlei Stimmrecht hat. Der Ortsvorsteher fungiert auch in der Funktion als Vertreter des Bürgermeisters als ehrenamtlicher Mitarbeiter in der Verwaltung und ist somit Chef der Ortsverwaltung. Nach seiner Amtseinführung formulierte Lutz die Ziele für seine kommende Amtsperiode. Dabei will er sich hauptsächlich an den Leitsätzen des Heimbacher Leitbildes orientieren. „Dies soll kein Schubladenprojekt sein“, sagte er dazu. Auch er will stets ein offenes Ohr für die Belange der Bürgerinnen und Bürger haben. Sein Bemühen gilt für die im Raum stehenden wichtigen Themen wie Jugend und Senioren, Schule, Kindergarten, Friedhof und nicht zuletzt was mit dem jahrelangen Thema Anton-Scherer-Haus geschieht. Außerdem ist ihm eine gute Verbindung zu den Vereinen wichtig, auch um das Ehrenamt zu würdigen. Bei der Zusammenarbeit mit dem Gremium wünscht er sich eine kollegiale und im Konsens stimmende Zusammenarbeit. Ihm ist allerdings auch bewusst, dass auch einiges an Zähigkeit und Ausdauer erforderlich sein wird. Er möchte mit dem Gremium dazu beitragen, dass Heimbach weiterhin ein Dorf zum Wohlfühlen für alle Generationen ist und auch zukünftig zeitgemäß bleibt. Das war auch sein Hauptanliegen bei der Entscheidung, sich als Ortsvorsteher wählen zu lassen. Christian von Elverfeldt und Werner Kunkler wurden als stellvertretende Ortsvorsteher ebenfalls von Hagenacker ins Amt eingeführt. Zur Person von Hans-Ulrich Lutz: Geboren am 8. April 1955 in Neuenbürg im Enzkreis, verheiratet, drei Kinder. Beruf: ehemaliger Ingenieur und Standortleiter der Firma Rhodia, derzeit im Ruhestand. 1. Vorsitzender Musikverein Heimbach.



Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker vereidigt den neuen Ortsvorsteher Hans-Ulrich Lutz.



Es waren zehn gute Jahre, so Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker bei der Verabschiedung von Herbert Luckmann als Ortsvorsteher.

» Vereinskonzferenz

Jugendvereinsmesse vorgesehen

So oder so sind Vereine ein wichtiges Element des örtlichen Zusammenlebens. Das gilt auch für Teningen und wird seitens der Gemeinde in vielfältiger Form unterstützt. Insbesondere auch, da bei allen Entscheidungsträgern Klarheit über die Wichtigkeit der vielfältigen Vereinsstruktur herrscht. Ein facettenreiches Angebot für die Bürgerinnen und Bürger ermöglicht eine aktive und eine der jeweiligen Interessen bezogene Teilnahme am Gemeindeleben. Als eine Art Brückenfunktion fand nun zum achten Mal eine Vereinskonzferenz im Feuerwehrgerätehaus statt, um Probleme anzusprechen und im gemeinsamen Gespräch Lösungen zu finden, aber auch um die eine oder andere aktuelle Information auszutauschen.

Bürgermeister Heinz-Rudolf Hagenacker freute sich, dass dieses Angebot seitens der Vereine gerne angenommen wird, was auch die Teilnehmerzahl belegte. Er betonte, wie wichtig ihm und der Gemeinde eine gut funktionierende Jugendarbeit ist, die zu einem Großteil von den Vereinen, aber auch seitens der Kommune geleistet wird.

So ist vom Kinder- und Jugendbüro für 2020 eine Jugendvereinsmesse vorgesehen, wozu Philipp Grangé, zuständig für die Jugendpflege, Stellung nahm. Das Thema stand bereits im letzten Jahr auf der Tagesordnung. Vorgesehen ist in Zusammenarbeit der kommunalen Jugendpflege und den örtlichen Vereinen eine übergreifende Präsentation der Vereine und Institutionen durchzuführen. Mittlerweile gibt es bereits einen Termin für die Planung und Organisation Mitte Januar 2020, hierzu sollen die Vereine und Institutionen noch informiert werden. Der Termin für die Veranstaltung steht mit dem 26. September 2020 fest und ist im Veranstaltungskalender bereits aufgeführt. Allerdings wird die Bezeichnung Jugendmesse als etwas unzeitgemäß angesehen, weshalb man bemüht ist, einen zeitgemäßen Titel für diese Veranstaltung zu finden. Die Veranstaltung soll sich grundsätzlich an alle Kinder und Jugendlichen der Gesamtgemeinde Teningen richten. Zusätzlich soll die Schulsozialarbeit der Grundschulen und der weiterführenden Schulen in die Planung und Teilnahme integriert sein, einfach, um die Verbindung der Schul- und der Jugendarbeit der Gemeinde und der Vereine enger zu verknüpfen. Den Vereinen soll diese Veranstaltung die Möglichkeit bieten, sich zum Beispiel mit Aufführungen, Mitmachaktionen oder Infoständen darstellen zu können. Das Ganze soll aus Gründen der zur Verfügung stehenden Möglichkeiten, wie Sportgelände oder den räumlichen Gegebenheiten im Schulzentrum stattfinden. In dieser direkten Form sich an den Schulen präsentieren zu können sieht Hagenacker allerdings auch eine gute Chance der Eigenwerbung für die Vereine. Außerdem appelliert er, mit attraktiven Ideen zur Gestaltung dieser Veranstaltung mit beizutragen, um die jeweilige Zielgruppe ansprechen zu können.

Attraktivität war auch ein Schlagwort für den Weihnachtsmarkt und insbesondere für den Teningen Sonntag. Während der Weihnachtsmarkt mit Sicherheit durch einfließende Programmpunkte an Zugkraft gewonnen hat, klagten die teilnehmenden Vereine über zu wenig Zuspruch bei ihren Infoständen am Teningen Sonntag. Dies, obwohl allgemein betrachtet die Besucherresonanz von Rolf Stein als durchaus gut bezeichnet wurde, was insbesondere den Bereich des Heimatmuseums mit der dort angebotenen Bewirtung betrifft. Für die Vereinsinfostände in der Kirchstraße wird allgemein eine Verbesserung angestrebt, um die Attraktivität zu steigern. Entstanden aus dem Gedanken der Begegnung mit den Neubürgern, soll dieser Aspekt auch weiterhin erhalten bleiben. Damit will man den Neubürgern helfen, sich über die Gemeinde und deren Vereinsstruktur zu informieren. Für den Weihnachtsmarkt hingegen zeichnet sich schon jetzt eine gewisse Steigerung zur Teilnahme ab, wie Sabrina Weiler, zuständig für Kultur und Öffentlichkeitsarbeit, bestätigte. Aber auch hier gilt es, weitere Innovationen zur Gestaltung einfließen zu

lassen. Das gilt auch im besonderen Maße für die Partnerschaft mit La Ravoire, wofür Hagenacker einige Möglichkeiten für Fördermittel der zu vertiefenden Kooperation aufführte.

Hagenacker nutzte auch die Gelegenheit, die Vereinsvertreter über den Fortschritt der Hallenplanung bei der Schule in Köndringen zu informieren. Insoweit hat man nach den vorgeschriebenen europaweiten Ausschreibungsregularien und einem Architektenwettbewerb einen ersten Schritt gemacht. Einigkeit seitens des Gemeinderates besteht in einem Neubau der Halle. In welcher Form, ob eine Zweifeldhalle oder eine Gerätesporthalle, darüber besteht noch Klärungsbedarf. Keinen Klärungsbedarf besteht zur Verbundschule in Teningen, die aus einer Real- und Werkrealschule besteht. Somit wird es in Köndringen nur noch eine Grundschule geben. In einem dritten Bauabschnitt soll dann die Grundschule mit einer Mittagsverpflegung und einem Ganztagsangebot entstehen. Zurzeit werden die Ganztagskonzepte für Teningen entwickelt. Anträge für Vereinsfördermittel müssen zukünftig bis zum 31. Juli gestellt werden. Ein vorheriges Beginnen bis zur Zusage ist für den Erhalt von Fördermitteln absolut schädlich. Es gibt zwar bei Härtefällen eine Ausnahme, dies muss aber vorher geklärt werden, informierte Hagenacker.



Es fand ein reger Austausch statt.

» Interdisziplinäres Palliativzentrum Südbaden

Weiterbildung Palliative Care endet am Samstag im Storchenhof in Teningen

Es geht nicht darum, dem Leben mehr Tage, sondern den Tagen mehr Leben zu geben. So wurde die Hospizidee schon vor vielen Jahren von der Begründerin Cicely Saunders knapp und treffend formuliert.

Gemäß dieser Leitidee beenden 16 Teilnehmerinnen aus den Landkreisen Emmendingen, Breisgau-Hochschwarzwald und darüber hinaus erfolgreich eine berufsbegleitende Weiterbildung zur Palliative-Care-Fachkraft mit dem Ziel der Optimierung und Standardisierung palliativer Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen. Mit beruflichen Basiskompetenzen als Gesundheits- und Krankenpfleger/-innen, Altenpfleger/-innen, Wundmanager/-innen, Diplompädagogen/-innen, Koordinator/-innen in Hospizdiensten arbeiten sie in ambulanten und stationären palliativen und hospizlichen Arbeitsfeldern: Palliativstationen, Altenheime, SAPV-Teams, Sozialbetreuung, Leitung und Koordination von Hospizdiensten und der Schulung ehrenamtlicher Hospizbegleiter. Eben überall da, wo die Versorgung schwerstkranker und sterbender Menschen im Fokus steht.

Während der Weiterbildung, die 160 Stunden umfasst und von Februar bis Oktober diesen Jahres absolviert wurde, haben die Teilnehmenden profundes Wissen erworben, etwa in sozialrechtlichen und ethischen Fragen, der Schmerz- und Symptomkontrolle aus medizinischer und pflegerischer Sicht,

in der Achtsamkeit als Grundhaltung in Palliative Care, interreligiösen Zugängen im Umgang mit Sterben, Tod und Trauer, Spiritualität, Bestattungs- und Abschiedskultur, Trauer- und Trauerprozessen. Sie haben sich aber auch mit Themen der eigenen Endlichkeit, Verlusterfahrungen und den Fragen der Letztverlässlichkeit in der eigenen Biografie auseinander gesetzt. Besonders wichtig war die ständige Reflexion einer palliativen und hospizlichen Haltung, die zum Ziel hat, den letzten Tagen im Leben eines Menschen Sinn, Würde und Selbstbestimmung und zugleich bestmögliche Lebensqualität zu ermöglichen. Die Dimension des „Total Pain“ etwa zeigt, wie palliative Versorgung heute durchbuchstabiert werden muss, nämlich nicht nur als Linderung körperlicher Schmerzen und anderer belastender Symptome wie Übelkeit, Erbrechen, Dyspnoe, sondern als **ganzheitliche lindernde Fürsorge in einem interdisziplinären Team**.

Im Konzept der Palliative Care, verstanden als Handlungsansatz der Hospizidee, haben auch An- und Zugehörige einen hohen Stellenwert. Sie werden mit eingebunden, beraten und begleitet im Prozess des Sterbens und in der letzten Lebensphase. Dies insbesondere, wenn Menschen zu Hause versterben (wollen). Hier kommt der Speziellen Ambulanten Palliativen Versorgung – SAPV - eine besondere Bedeutung zu.

Die Weiterbildung fand unter ärztlicher Leitung von Dr. med. Lars Wiegmann und der inhaltlichen und organisatorischen Leitung von Diplom-Sozialpädagogin und Supervisorin Marieluise Schindler statt.

Ein Folgekurs ist von Januar bis Oktober 2020 geplant. Infos unter www.interdisziplinaires-palliativzentrum-suedbaden.de, Ansprechpartnerin schindler@palliativzentrum-suedbaden.de.



Die Teilnehmerinnen beendeten erfolgreich die Weiterbildung zur Palliative-Care-Fachkraft.

» Eine Spende zum Erntedank

Kindringer Ruäbsäck spenden einen Teil des Jubiläumserlöses

Dass die Kindringer Ruäbsäck ein Herz für Kinder haben, beweist nicht nur der alljährlich stattfindende Kinderumzug, sondern auch die Tatsache, dass die Zunft über Nachwuchs nicht zu klagen braucht. Es ist immer wieder ein imposantes Bild, wenn bei einem Umzug die kleinen Ruäbsäck voranmarschieren oder kaum das Licht der Welt erblickt haben und bereits schon im Kinderwagen am Umzug teilnehmen.

So ist es gar nicht allzu verwunderlich, dass sich die Ruäbsäck dazu entschieden haben, einen Teil des Erlöses vom vergangenen 30-jährigen Jubiläum denen zu spenden, die sich das ganze Jahr über um die Kinder kümmern. So überreichten sie im Rahmen des Erntedankfestgottesdienstes am vergangenen Sonntag dem evangelischen Kindergarten eine Spende von 333 Euro, worüber sich die Leiterin des Evangelischen Kindergartens Kündringen, Saskia Maurer, und ihre Stellvertreterin, Luisa Strudel, sehr freuten. Doch damit nicht genug, auch für die Jugendarbeit der evangelischen Kirchengemeinde gab es eine Spende von 111 Euro, die von Matthias Schiefelbein an Pfarrer Andreas Ströble überreicht wurde. Auch Ströble freute sich sehr über den Obolus, der den Jugendlichen zugutekommen soll. Bereits im Vorfeld hatte die Zunft für die Erweiterung des TV-Kündringen-Sportheims ebenfalls 555 Euro gespendet.



Matthias Schiefelbein überreichte an Kindergartenleiterin Saskia Maurer und ihre Stellvertreterin Luisa Strudel eine Spende von 333 Euro und an Pfarrer Andreas Ströble 111 Euro für die evangelische Jugendarbeit.

MIT UNS ERREICHEN SIE MEHR

WochenZeitungen am Oberrhein Verlags-GmbH

Wochenzeitung
EMMENDINGER TOR

Jeden
Mittwoch
26.000 mal

KAISERSTÜHLER
WochenBericht

Jeden
Freitag
18.800 mal

BLZTÄLER
WochenBericht

Jeden
Donnerstag
19.700 mal

Wochenzeitung
Von Haus zu Haus

Jeden
Donnerstag
17.000 mal

ETTENHEIMER
StadtAnzeiger

Jeden
Donnerstag
12.900 mal

BREISGAUER
WochenBericht

Jeden
Mittwoch
12.300 mal

im Verlagshaus an der Elz - Denzlinger Straße 42 - 79312 Emmendingen - Tel. 07641 / 93 80 0 - Fax 07641 / 93 80 50

Gottesdienste Kirchen Nachrichten

Evangelische Gottesdienste

Evang. Kirchengemeinde Teningen, Martin-Luther-Str. 8a

Ev. Pfarramt: Telefon 9334580, Öffnungszeiten: Mo., Mi. und Fr. von 9 bis 12 Uhr, E-Mail: Pfarramt@Kirche-Teningen.de

Gottesdienste und Veranstaltungen:

Sa., 19.10., 14 Uhr, Trauung (Pfarrerinnen Schäfer); 17 Uhr, Konfirmandenprobe Vorstellungsgottesdienst. So., 20.10., 10 Uhr, Gottesdienst mit Vorstellung der Konfirmanden (Pfarrerinnen Schäfer), anschließend Kirchkaffee. Mo., 21.10., 19.30 Uhr, Kirchenchorprobe. Mi., 23.10., 9.30 Uhr, Krabbelgruppe. Do., 24.10., 11 Uhr, Gottesdienst im Seniorenzentrum.

Landeskirchliche Gemeinschaft des Evang. Vereins für Innere Mission AB

So., 20.10., 11 Uhr, Gottesdienst in Emmendingen. Di., 22.10., 18 Uhr, Bibelstunde bei Krayer fällt aus.

Evang. Kirchengemeinde Köndringen

Evang. Pfarramt Köndringen, Bahnhofstraße 6, Tel. 8535, E-Mail: koendingen@kbz.ekiba.de. **Öffnungszeiten Pfarramt:** Dienstag 15 bis 18 Uhr; Donnerstag 9 bis 11 Uhr

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 20.10., 9.30 Uhr, Gottesdienst (Pfarrer Andreas Ströble).

Kirchengemeinde Nimburg

Pfarramt Nimburg, Breisacher Straße 24, Telefon 07663/2260. Sprechzeiten: Dienstag und Donnerstag von 10 bis 11.30 Uhr. E-Mail: nimburg@kbz.ekiba.de

Gottesdienste und Veranstaltungen

So., 20.10., 10 Uhr, Gottesdienst (Prädikant Sprich); 11 bis 12 Uhr, Kindergottesdienst im Gemeindehaus. Mo., 21.10., 17 bis 18.30 Uhr, Jungschar, 18 bis 19 Uhr Bücherei. Di., 22.10., 14 Uhr, Handarbeitskreis; 17.30 bis 18.30 Uhr, Lesestunde für Kinder. Mi., 23.10., 16.30 Uhr, Konfirmandenunterricht.

Katholische Gottesdienste

Pfarrbüro St. Gallus, Heimbach:

Tel. 07641 / 46889-60, Fax: 07641 / 46889-69, E-Mail: st.gallus@kath-emmendingen.de. Internet: www.kath-emmendingen.de

Öffnungszeiten des Pfarrbüros in Heimbach, Zehnthof 1: Dienstag und Donnerstag 9 bis 12.30 Uhr,

Gottesdienste und Veranstaltungen

St. Marien: Do., 17.10., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz). Do., 24.10., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfarrer Rochlitz).

St. Gallus: Fr., 18.10., 18 Uhr, Rosenkranzandacht; 18.30 Uhr, Hl. Messe (Pfarrer Striet). So., 20.10., 10.30 Uhr, Heilige Messe zum Patrozinium mit Kirchenchor (Pfarrer Striet); 14 Uhr, Feierliche Vesper mit der Schola des Kirchenchors.

Konzert in St. Bonifatius „Evensong“

Evening Prayer ist das gemeinschaftliche Abendlob der Anglikanischen Kirche, allgemein bekannt als Evensong. Beim Evensong spielen Orgelvorspiele und von der Orgel begleitete Chorgesänge eine große Rolle (deshalb oft auch „Choral Evensong“ genannt). Am 20. Oktober um 18 Uhr gestaltet die evangelische Kantorei Emmendingen gemeinsam mit dem katholischen Kirchenchor St. Bonifatius einen Evensong in der katholischen Kirche St. Bonifatius. Zelebranten sind Pfarrerin Irene Leicht und Pfarrer Herbert Rochlitz.

Bitte auch die Homepage kath-emmendingen.de beachten.

Liebenzeller Gemeinschaft

Am Kindergarten 8, Im Ortsteil Köndringen

Internet: www.emmendingen.lgv.org

Mo., 16.30 Uhr Mäusetreff (nicht während der Schulferien). Di., 19.40 Uhr Bibelgesprächskreis (außer am dritten Dienstag im Monat); 19.30 Uhr Frauenstunde (jeden dritten Dienstag im Monat). Mi., 19.30 Uhr Teenkreis (nicht während der Schulferien). Fr., 17.30 Uhr Jungschar für Mädchen, im evangelischen Gemeindehaus (nicht während der Schulferien); 20 Uhr Jugendkreis. Nähere Infos auf der Homepage.

So., 20.10., **14 Uhr**, Gottesdienst.

Die Liebenzeller Gemeinschaft lädt ganz herzlich zu ihren Veranstaltungen ein.

Zeugen Jehovas

im Königreichssaal in der Ramiestraße 74, 79312 Emmendingen, Internet: www.jw.org.

Zusammenkünfte unter der Woche: Donnerstag, 19 Uhr.

Zusammenkünfte am Wochenende: Sonntag, 10 Uhr Öffentlicher Vortrag, anschließend Wachturmstudium.

Amtsblatt auch jeden Mittwoch unter
www.teningen.de



Rettungsdienst & Feuerwehr:

NOTRUF 112!

Wichtige Notrufnummern

110 Notruf Polizei
112 Notruf Feuerwehr, Notarzt, Rettungsdienst
19222 Rufnummer Krankentransport

116 117
Rufnummer Kassenärztlicher Bereitschaftsdienst
(außerhalb der regulären Sprechzeiten der Arztpraxen)

01803-222555-70
Rufnummer Zahnärztlicher Notfalldienst
(an Wochenenden und Feiertagen)